



TANNHEIMER MITTEILUNGEN

An alle Haushalte



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 61

Donnerstag, 21. April 2022

Nummer 16

TANNHEIMER WOCHENMARKT

AUF DEM RATHAUSPLATZ

REGIONAL EINKAUFEN, VERWEILEN UND GENIESSEN

Jeden
Donnerstag
16–18 Uhr

Großer **Eröffnungsmarkt**
am **28. April** mit musikalischer
Begleitung und einer Auswahl
an Speisen und Getränken





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Gemeinde Tannheim Landkreis Biberach

Die Gemeinde Tannheim (ca. 2.500 Einwohner) sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen/eine

Hauptamtsleiter/in (m/w/d), in Vollzeit

Die derzeitige Stelleninhaberin wird in Elternzeit gehen, dennoch wird die Stelle **unbefristet** ausgeschrieben. Je nach Eintrittstermin der Nachfolge, könnte die Einarbeitung noch über die derzeitige Stelleninhaberin erfolgen.

Ihr Aufgabenschwerpunkte:

Dienst- und Fachaufsicht für Bürgerbüro und Sekretariat

- Einhaltung und Umsetzung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung
- Sicherstellung einer leistungsfähigen, modernen Organisation/IT/Digitalisierung/Datenschutz
- Abwicklung von Personalangelegenheiten
- Geschäftsstelle des Gemeinderats
- Wahlen
- Abwicklung von durch den Bürgermeister zugewiesenen Sonderaufgaben
- Soziales, Kultur und Sport

Wir erwarten:

- Hochschulabschluss zur/zum Diplom-Verwaltungswirt/in (FH) bzw. Bachelor of Arts – Public Management
- Idealerweise (Berufs-)Erfahrung in den genannten Bereichen/Gute EDV- und IT-Kenntnisse
- Führungskompetenz und Teamfähigkeit; selbstständige Arbeitsweise, Belastbarkeit und Flexibilität, Kommunikationsfähigkeit und Bürgerfreundlichkeit

Wir bieten Ihnen:

- Interessantes, vielseitiges und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- Moderne Arbeitsbedingungen im generalsanierten Rathaus
- Bei entsprechender Befähigung eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 12 bzw. eine vergleichbare Vergütung entsprechend dem TVöD.

Sind Sie interessiert, so richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte bis 1. Mai 2022 an die Gemeindeverwaltung Tannheim, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim.

Für Fragen steht Ihnen Bürgermeister Wonhas, Tel. 08395 922-12, oder Frau Lebherz, Tel. 08395 922-17 oder E-Mail: anna-lena.lebherz@gemeinde-tannheim.de, gerne zur Verfügung.

Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie auch unter www.gemeinde-tannheim.de

Gemeindeverwaltung kehrt zum Regelbetrieb zurück

Aufgrund der Lockerungen der CoronaVO kehrt die Gemeindeverwaltung Tannheim **ab Montag, 25. April 2022 zum Regelbetrieb zurück**. Die Rathausstüre ist daher wieder zu nachfolgend genannten Öffnungszeiten für Sie geöffnet:

Montag:	08:00 Uhr – 12:00 Uhr 13:30 Uhr – 18:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag & Freitag:	08:00 Uhr – 12:00 Uhr
Mittwoch:	09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Dennoch weisen wir Sie nochmals auf folgende Regelungen für den Bürgerverkehr im Rathaus zum Schutz der Belegschaft und Mitbürger hin:

- **Terminvereinbarung ist wünschenswert** (Bürger mit Terminen werden vorrangig bedient)
- Das Tragen einer **Mund-Nasen-Maske** (FFP2 Maske oder medizinische Maske) **ist weiterhin im Rathaus Pflicht**
- Halten Sie im gesamten Rathaus den erforderlichen **Mindestabstand von min. 1,5 m** zu anderen Personen ein
- Desinfizieren Sie sich die Hände beim Betreten des Rathauses
- Beachten Sie die Hust- und Niesetikette und sehen Sie bei Anzeichen einer Krankheit von einem persönlichen Besuch ab

Wir bitten Sie um Beachtung!

Ihre Gemeindeverwaltung

Corona beschäftigt uns zwar noch immer, aber nach zwei Jahren, in denen weder Senioren- noch Spielenachmittage stattfinden konnten, wollen wir mit den Spielenachmittagen einen Anfang machen.

Spiele Sie gerne – z. B. Brettspiele, Kartenspiele (Schafkopf, Rommé u. a.)?

Spiele hält jung, trainiert Gedächtnis und Konzentration, bringt uns zum Lachen, lässt die „grauen Zellen“ arbeiten, bringt Spaß ...

Wir laden Sie herzlich ein zum

Spielenachmittag

**am Dienstag, den 26. April 2022, 14.00 Uhr
im Kirchengemeindehaus.**

Kommen Sie vorbei und gönnen Sie sich ein paar gemütliche Stunden. Bringen Sie Freunde und Bekannte mit. Wir freuen uns auf Sie. Spiele stellen wir Ihnen zur Verfügung. Sie können aber auch gerne Ihr Lieblingsspiel mitbringen.

Da uns Ihre Gesundheit sehr am Herzen liegt, machen wir Sie auf das Tragen der Maske (FFP2 oder vergleichbarer Standard) aufmerksam. Auch bitten wir Sie, die Corona-Schutzvorschriften, die in den Tannheimer Mitteilungen unter den kirchlichen Nachrichten veröffentlicht sind, zu beachten.

Haben Sie Fragen oder wollen Sie unseren Fahrdienst in Anspruch nehmen? Rufen Sie uns an. Marlies Keßler (Telefon 2116), Inge Villinger (Telefon 1016).

Ihr Seniorenteam



Wir gratulieren

Unsere Glückwünsche in diesen Tagen gelten:
Frau Christa Sigrid Stirnnagel, Bahnhofstraße 21,
zum 85. Geburtstag am 21. April 2022.



Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht ihnen alles erdenklich Gute, Gottes Segen, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.
Wonhas, Bürgermeister

Besuche der Alters- und Ehejubilare

Liebe Alters- und Ehejubilare,
aufgrund der anhaltenden Verbreitung des Corona-Virus wird Ihnen der Bürgermeister weiterhin noch nicht persönlich gratulieren.

Dies ist notwendig, um Sie weiter zu schützen sowie die Ausbreitung und Ansteckungsgefahr so weit als möglich zu minimieren und zu verlangsamen. Wir sind sicher, dass Sie Verständnis dafür haben.

Ihre Gemeindeverwaltung

Arbeitsgruppe Generationenplatz/Spielplatz

Der nächste Termin findet am **Dienstag, 26.04.2022 um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus** statt.

Hier wird der Spielplatzplaner Herr Kappler aus Wangen seine ersten Entwürfe für die Spielplätze vorstellen.
Interessierte sind hierzu herzlich eingeladen!

Vorankündigung:

Mobiles Impf-Team kommt im Frühjahr wieder

Nachdem Ende März die letzten Impfungen in Tannheim verabreicht waren und sich das Mobile Impf-Team verabschiedet hatte, folgt nun die Fortsetzung der Aktion im Frühjahr. An einen Termin kommt das Mobile Impf-Team des DRK-Kreisverbands Biberach nach Tannheim. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Tannheim werden am **Montag, 16. Mai 2022 von 17 bis 19 Uhr Impfungen gegen das Corona-Virus angeboten.**

Jeder, der möchte, kann ohne vorherige Anmeldung im Gemeindehaus Tannheim, vorbeikommen. Unterstützt wird das Mobile Impf-Team von ehrenamtlichen Helfern der Gemeinde Tannheim. Verabreicht werden die Impfstoffe von BioNTech, Johnson & Johnson, Moderna und Nuvaxovid® von Novavax. Es werden sowohl Erst- und Zweitimpfungen als auch Auffrischungsimpfungen, sogenannte „Boosterimpfungen“ durchgeführt. Auch eine vierte Impfung ist möglich. Geimpft werden Personen ab fünf Jahren (bis 16 Jahre bitte in Begleitung eines Erziehungsberechtigten). Zur Impfung sollten lediglich der Personalausweis und der Impfpass mitgebracht werden.

Straßensperrung im Bereich Beethovenstraße 13/1 im Mai

Aufgrund einer Dachsanierung durch die Firma Zimmerei Heckel GmbH (Telefon mobil: 016096481263) wird im Monat Mai die **Beethovenstraße auf der Höhe Hausnummer 13/1 für ca. 3 Wochen für den Fahrzeugverkehr vollständig gesperrt.**

Eine Umleitung wird ausgeschildert.
Wir bitten um Beachtung!



Lesen Sie gerne?



Dann möchten wir Sie einladen zur

Bücher-Börse

am Sonntag, den 24. April von 13 – 16 Uhr
im Gemeindehaus St. Martin

Bringen Sie Ihre gut erhaltenen Bücher mit oder kommen Sie einfach so zum Stöbern..., nehmen Sie neuen Lesestoff mit nach Hause (Romane, Krimis, Sachbücher, gerne auch Kinder- und Jugendbücher)
Es gelten die aktuellen Corona-Regeln

Zur Stärkung gibt es Kaffee und Kuchen



Wir freuen uns auf Sie
Katholischer Frauenbund Tannheim

WOCHENMARKT

Tannheimer Wochenmarkt

Am Donnerstag 28. April starten wir voller Vorfreude mit unserem Wochenmarkt in Tannheim.

Sie dürfen sich auf viele regionale Leckereien freuen!

Wir möchten ihnen unsere Marktstände kurz vorstellen, aber am Besten machen sie sich selbst ein Bild bei unserem Eröffnungsmarkt auf dem Rathausplatz!

Zum Mitnehmen:

Käse: d'r Senn

Obst & Gemüse, italienische Feinkost: il pomodoro

Brot: Allgäuer Genussbäcker

Eier: Geflügelhof Reisch

Honig und Bienenprodukte: Familie Reisch

Nudeln und Eierlikör: Stefan Beutel

Zum Genießen vor Ort:

Getränke: Elternbeirat vom Kindergarten Tannheim

Essen: Fischerverein Tannheim

Crepes- und Kaffeewagen: Familie Franzen

Kommen sie vorbei und lassen sich von unseren Markthändlern selbst überzeugen. Genießen sie den Feierabend gemeinsam mit ihren Freunden auf dem Marktplatz in Tannheim. Wir freuen uns wenn sie am 28. April von 16.00 -18.00 Uhr den Start unseres Wochenmarktes mit uns feiern!

Falls sich das Aprilwetter noch nicht verabschiedet hat, können sie in dem großen Zelt trotzdem im Trockenen stehen!

Bei Fragen oder Anregungen dürfen sie uns sehr gerne ansprechen.

Ihr Marktteam: Angelika Beer, Irina Kretz, Julia Müller, Andreas Reisch, Bettina Schmid



FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Feuerwehrprobe

Am **Montag, den 25. April 2022**, findet um 20:00 Uhr eine **Probe für den Zug 1** statt.

Ich bitte um Beachtung!!

Der Kommandant

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Messe aktiv50plus - vom 25. bis zum 29. April 2022

Messe aktiv50plus als Online-Format mit vielen Vorträgen zu den Themen Gesundheit, Wohnen, Sozialrecht und Mobilität

In der Woche vom 25. bis zum 29. April 2022 findet die Messe aktiv50plus statt. Aufgrund der Coronapandemie ist auch in diesem Jahr kein Gang durch die Messehallen möglich. Dafür bietet ein umfangreiches Vortragsprogramm Informationen zu den Themen Gesundheit, Wohnen, Sozialrecht und Mobilität. Insgesamt sind es 17 Vorträge, die in der Messewoche täglich von 16 bis 19.15 Uhr angeboten werden. Auf der Homepage www.messeaktiv50plus.de bekommen Sie alle Informationen. Die Vorträge werden über ZOOM angeboten und es gibt einen Zugangslink für alle Veranstaltungen. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Einfach den Link auf der Homepage am passenden Termin anklicken und dabei sein.

Montag, 25. April

- Einführung in Videokonferenzen mit Zoom
- Badenerneuerung 50 plus, barrierefrei - Was muss beachtet werden?
- Erholsamer Schlaf - was bedeutet er für unsere Gesundheit und wie können wir ihn erreichen?

Dienstag, 26. April

Patientenrechte in Praxis und Klinik

- Vollmacht oder Betreuung? Wer entscheidet in Gesundheits-, Wohnungs- und Geldangelegenheiten, wenn ich nicht mehr kann?
- Umgang mit Krisenzeiten: Depressionen vorbeugen.

Mittwoch, 27. April

- Neue Pflegeausbildung: Welche Chancen ergeben sich aus den Veränderungen?
- Wenn die Rente nicht reicht: Leistungen zur Grundsicherung im Alter
- Älter werden mit Einschränkungen: Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung und Hilfe zur Pflege.
- Das Zentrum für Alternmedizin stellt sich vor

Donnerstag, 28. April

- Wer kennt's noch nicht: Bürgerticket und Anrufsammeltaxi in Biberach
- Endlich wieder raus: Komm mit ins DING-Abenteuerland
- Leben mit Arthrose in Knie- und Hüftgelenken – Maßnahmen zur Schmerzlinderung Rücken und Gelenke

Freitag, 29. April

- Pflegebedürftig – was nun? Wie man die Leistungen der Pflegeversicherung nutzen kann
- Hilfe bei der Suche und Vermietung einer Wohnung: „TürÖFFNER“ – die Wohnrauminitiative der Caritas Biberach-Saulgau
- Mobilität und Entspannung ins Gleichgewicht bringen: Yoga u.a. mit Übungen auf dem Stuhl mit Rückenlehne.

Am Donnerstag, 28. April 2022 findet von 14 bis 16 Uhr der Workshop „Für ein Alter, das noch was vorhat“ statt. Ideengeber ist das Buch mit dem gleichnamigen Titel von Ludwig Hasler. Der Schweizer Philosoph und Autor fordert zum „Mitwirken an der Zukunft“ auf. Wie sehen Sie das? Wir möchten gerne mit Ihnen ins Gespräch kommen. Wer Zoom noch nicht auf seinem PC, Tablet oder Smartphone installiert hat und Hilfe braucht, darf sich gerne melden. Das Organisationsteam freut sich auf viele Teilnehmende. Alle Informationen und Zugangslink auf www.messeaktiv50plus.de.

Kreisjugendmusikkapelle

Frühjahrskonzert der Kreisjugendmusikkapelle Biberach

Am Samstag, 23. April 2022 um 20 Uhr, findet in der Kulturhalle in Ertingen das traditionelle Frühjahrskonzert der Kreisjugendmusikkapelle Biberach (KJK) statt. Das Orchester bietet ein vielseitiges Konzertprogramm mit Werken aus drei Jahrhunderten. „Erstmals seit 2019 kann endlich wieder das Frühjahrskonzert der Kreisjugendmusikkapelle Biberach besucht werden“, betont Landrat Dr. Heiko Schmid. „Als Vorsitzender des Orchesters freue ich mich sehr, dass die KJK unter der Leitung von Musikdirektor Tobias Zinser ein so facettenreiches Konzertprogramm zur Auf-
führung bringt.“

Zu den bemerkenswerten Stücken des Konzerts gehört beispielsweise „The Souls in Heaven“ von Stephen Melillo. Mit diesem vor Kurzem entstandenen Werk für Bläserorchester und 20-stimmiges Blechbläser-Ensemble bietet die Kreisjugendmusikkapelle einmal mehr eine Uraufführung und unterstreicht damit ihre Bedeutung als Auswahlorchester. Zudem erklingt mit dem ersten Teil der „Armenischen Tänze“ von Alfred Reed ein Klassiker der sinfonischen Blasmusik des 20. Jahrhunderts.

Aus dem 19. Jahrhundert stammt Johann Strauß' Ouvertüre zu „Der Zigeunerbaron“ im Arrangement von Siegfried Rundel. Ebenfalls zur Aufführung kommt Hector Berlioz' „Rákóczi (Ungarischer Marsch)“, ein Werk, das auf einem alten ungarischen Lied beruht und als die inoffizielle Hymne Ungarns gilt. Dieses Stück steht bewusst auf dem Programm, denn die Kreisjugendmusikkapelle plant für den Sommer eine Konzertreise nach Ungarn.

Der Eintritt zum Frühjahrskonzert der Kreisjugendmusikkapelle Biberach in der Kulturhalle Ertingen ist wie immer frei, Spenden kommen der Konzertreise der Kreisjugendmusikkapelle zugute.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) lädt ein

Grundbackkurs mit Bäckermeister Lars-Oliver Seidel

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) bietet einen Grundbackkurs mit Bäckermeister Lars-Oliver Seidel an. Der Grundbackkurs findet am Dienstag, 3. Mai 2022 von 17.30 bis 20.30 Uhr in der Schulküche des Landwirtschaftsamtes, Bergerhauser Straße 36 in Biberach, statt.

Der Referent zeigt Tricks und Kniffe für die Herstellung von Broten sowie salzigen und süßen Backwaren. Die Kosten für den Abend betragen 15 Euro. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, einen Vorratsbehälter mitzubringen. Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona-Regelungen statt. Eine Anmeldung unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info ist erforderlich.

Grundkochkurs für Männer

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) bietet einen zweiteiligen Grundkochkurs für Männer mit der Referentin und Meisterin der Hauswirtschaft, Daniela Winter, an. Der Kochkurs findet jeweils am Freitag, 6. und 13. Mai 2022 von 18 bis 22 Uhr in der Schulküche der Ernährungsakademie, Bergerhauser Straße 36, in Biberach, statt. Die Kosten für beide Abende betragen 40 Euro. Die Teilnehmer erlernen Grundtechniken für die Zubereitung von einfachen und zugleich leckeren Gerichten. Die Teilnehmer werden gebeten, eine Schürze, ein Geschirrtuch und Vorratsbehälter mitzubringen. Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona-Regelungen statt.

Eine Anmeldung unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info ist erforderlich.

Die Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) informiert

Naturgartenwettbewerb: Landkreis zeichnet Privatgärten aus, die Artenschutz und Nachhaltigkeit in besonderem Maße umsetzen

Unsere Hausgärten bieten Insekten und Kleintieren auch in urbanen Gegenden die Möglichkeit, Nahrung und Unterschlupf zu finden. Gerade deshalb fängt Naturschutz vor der Haustüre an



- beziehungsweise hinter der Gartentüre. Dabei gilt: Je grüner und abwechslungsreicher diese kleinen „Trittsstein-Biotop“ sind, desto größer der Beitrag für unsere Umwelt. Von wilden Ecken über Nistkästen zu Staudenbeeten gibt es viele Elemente, die einen Garten aufwerten können.

Um die Nachhaltigkeit und Begrünung des Landkreis Biberachs zu fördern, sollen 2022 erstmals im Rahmen des Naturgarten-Wettbewerbes diejenigen belohnt werden, die in ihren privaten Gärten in besonderem Maße Konzepte des Artenschutzes und der Nachhaltigkeit umsetzen.

Auf der Webseite www.ogab.info gibt es eine Übersicht über die zu bewertenden Elemente sowie das Anmeldeformular inklusive Bewertungsbogen. Das Formular sollte vollständig ausgefüllt per Post oder per E-Mail, post@ogab.info, an die Obst- und Gartenbau Akademie gesendet werden. Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, ihrem Formular drei bis fünf Fotos beizulegen, die einen Gesamteindruck des Gartens vermitteln.

Die besten Gärten werden von Experten persönlich besucht, woraufhin zehn Gewinner ermittelt werden. Diese erhalten eine Plakette, die den Garten als Biberacher Naturgarten ausweist. Anmeldeschluss ist Sonntag, 10. Juli 2022.

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V. (LEV) informiert:

39. Sensemähkurs in Kürnbach - Landschaftserhaltungsverband und Naturschutzbehörde laden ein

Am Samstag, 21. Mai 2022 um 6 Uhr führt der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V. (LEV) in Zusammenarbeit mit der Unteren Naturschutzbehörde des Landratsamts Biberach zum 39. Mal den traditionellen, kreisweiten Sensemähkurs im Oberschwäbischen Museumsdorf in Kürnbach durch. Lernwillige können dabei die Kunst des Mähens mit der Sense von erfahrenen Mählehrern erlernen. Das traditionelle bäuerliche Handwerk mit all seinen Techniken und Kniffen wird im Kurs vermittelt. Im Museumsdorf hat der Landkreis seit 1982 auf einer Fläche von zehn Hektar artenreiche Streuobstwiesen mit etwa 180 verschiedenen alten Hochstammsorten angelegt. Neben dem Mähen werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch mit dem Dengeln, Wetzen und individuellen Einstellen ihrer Sensen vertraut gemacht. Das praktische Mähen auf den kreiseigenen Streuobstwiesen endet traditionsgemäß mit dem Zwölf-Uhr-Läuten und einem zünftigen Bauernvesper mit leckerem Bauernbrot, Schwarzwurst, Käse und Getränken im „Tanzhaus“.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten eigene Sensen und Wetzsteine, festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung mitbringen. Eine Anmeldung bis Freitag, 29. April 2022 unter den Telefonnummern 07351 52-7573 bzw. 52-7574 oder per E-Mail an peter.heffner@lev-biberach.de ist erforderlich. Es entstehen keine Kosten.

INFO: Das Mähen mit der Sense ist ein altes „Handwerk“, das heute nur noch von wenigen beherrscht wird. Praktisch nützlich ist es bei der Pflege eines naturnahen Gartens, der Pflege von öffentlichem Grün oder bei der Spätmahd von artenreichen Blumenwiesen. Auch beim umweltfreundlichen und geräuscharmen Ausmähen von Böschungen, Zäunen und neu gepflanzten Obsthochstämmen ist das Mähen mit der Sense wieder aktuell geworden.

Weitere Informationen zu den Vereinsaktivitäten sind auf der Internetseite www.lev-biberach.de einsehbar.

Kontakt:

Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V.

Peter Heffner, Geschäftsführer

Telefon: 07351 52-7573

E-Mail: peter.heffner@lev-biberach.de

Begeisterung für den Wald wecken

Das Kreisforstamt bietet mit der neuen Konzeption Waldpädagogik für alle Altersklassen

Das Kreisforstamt hat ein neues Waldpädagogikkonzept erarbeitet. Mit dieser Konzeption soll die Begeisterung für das Lernen

im und vom Wald geweckt werden. Die Konzeption bietet Angebote, um den Wald mit all seinen Facetten zu entdecken und die vielfältigen Funktionen des Waldes kennen zu lernen. Das Programm richtet sich an Personen aller Altersklassen vom Kindergarten bis zur Seniorengruppe.

Mit individuellen auf die einzelnen Bedürfnisse abstimmbaren Programmmodulen, werden außerdem neue Schwerpunkte in der Fortbildung von Pädagoginnen und Pädagogen gesetzt. Darüber hinaus gibt es ein spezielles Themenangebot im Bereich der Erwachsenenbildung sowie für die Klassenstufen 11 bis 13. Das Kreisforstamt bietet auch weiterhin Themen für Kindertagesstätten, Kindergärten, Grundschulen und alle weiterführenden Schularten - auch im Integrationsbereich - an.

Der qualifizierte Waldpädagoge des Kreisforstamtes begleitet in den einzigartigen Naturraum und zeigt, wie vielgestaltig der Wald sein kann: Vom spannenden Waldbesuch und dem geführten Streifzug abseits der Wege über Projektstage bis hin zu praktischen Arbeiten im Wald.

Die Waldpädagogikkonzeption und nähere Informationen zur Anmeldung, Terminvereinbarung und Buchung der Waldbox gibt es auf der Internetseite des Landkreises Biberach unter <https://www.biberach.de/wald/waldpaedagogik.html>.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Historischer Handwerkertag im Museumsdorf

Am Sonntag, 24. April 2022 zeigen Traditionshandwerkerinnen und Traditionshandwerker im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach ihr Können. Von 10 bis 18 Uhr können Besucherinnen und Besucher Schmiedin, Drechsler, Flaschner und Co. in Aktion erleben.

Beim Historischen Handwerkertag im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach präsentieren rund 25 Handwerkerinnen und Handwerker in original eingerichteten Werkstätten, Kammern und Stuben ihre Handwerkskunst. Zu den Höhepunkten des Handwerkertags gehören das Schmieden in der historischen Schmiede, die Arbeit am Webstuhl im 350 Jahre alten Kürnbachhaus sowie das traditionelle Dampfdreschen.

Zimmermann, Flaschner und Lehmbauerin in Aktion

Daneben präsentieren beim Historischen Handwerkertag auch andere Könnerrinnen und Könnern im Museumsdorf ihre traditionellen Handwerke: Zimmermänner, Korbmacherin, Haarnetzmacherin, Drechsler, Klöpplerinnen, Flaschner, Seiler, Glaser und einige mehr zeigen an diesem Sonntag ihre Handwerkskunst. Die Besucherinnen und Besucher erleben dabei sowohl hautnah komplizierte handwerkliche Feinarbeit wie auch körperlich anstrengende Arbeitsvorgänge aus Zeiten vor der industriellen Massenfertigung. Ein nostalgischer Hingucker sind darüber hinaus die Bearbeitung von Grünholz auf der Wipppdrehbank, die Dreschflügelgruppe in Aktion und Vorführungen zum traditionellen Umgang mit der Sense.

Kartoffeln dämpfen, Bändchen weben und Bastelspaß für Kinder

Kleine Besucherinnen und Besucher dürfen am Handwerkertag den Meisterinnen und Meistern nicht nur über die Schulter schauen, sondern auch selbst Hand anlegen. Mit Sabrina Reich weben die Kinder Bändchen. Der Förderverein lädt Mädchen und Jungen nicht nur zum Basteln ein, sondern dämpft mit den jungen Besucherinnen und Besuchern auch Kartoffeln. Außerdem können die Kinder in der Woll- oder der Schokowerkstatt selbst aktiv werden oder ein Körnerkissen basteln. Auch lädt die Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins e.V. Groß und Klein zu einer Fahrt ein.

Für das leibliche Wohl sorgen die Freiwillige Feuerwehr Bad Schussenried mit deftigen Mahlzeiten im Ziegelstadel, die gemütliche Vesperstube mit ihrem Biergarten und Museumsbäcker Dietmar Neltner im historischen Backhäusle.



KINDER- UND FAMILIENZENTRUM

„ZUM GUTEN HIRTEN“ TANNHEIM



Rückblick Erster - Hilfe - Kurs

Am Samstag, den 26. März 2022 fand im Kinder- und Familienzentrum „Zum guten Hirten“ ein Erste-Hilfe-Kurs für Notfälle im Säuglings- und Kindesalter statt. Der Kurs war gut besucht und wurde vom Malteser Hilfsdienst veranstaltet. Es gab durchweg positive Rückmeldungen. Die Teilnehmer waren sowohl Eltern aus Tannheim, als auch von umliegenden Gemeinden. Schön, dass er stattfinden konnte!

Kein öffentlicher Spielplatz

In letzter Zeit wurde der Garten vom Kinder- und Familienzentrum wieder vermehrt von größeren Kindern am Abend und am Wochenende als Spielplatz genutzt. Wir möchten höflich darauf hinweisen, dass unser Garten kein öffentlicher Spielplatz ist. Eltern haften auch hierbei für Ihre Kinder.

SCHULNACHRICHTEN

Abt-Hermann-Vogler-Schule Rot an der Rot

Ehemaligen-Umfrage - Abschlussbericht

In einer groß angelegten Umfrage wurden an der Abt-Hermann-Vogler-Schule in Rot an der Rot die letzten 20 Abschlussjahrgänge bis 1996 über ihren beruflichen Werdegang befragt. 419 ehemalige Schülerinnen und Schüler sollten Auskunft geben, an welchem Punkt in ihrer beruflichen Laufbahn sie heute stehen. Die Ergebnisse waren sehr aufschlussreich.

Schade aber verständlich war, dass nach so langer Zeit viele Anschriften nicht mehr aktuell waren, daher kamen 64 Briefe als unzustellbar zurück. Von den 355 Ehemaligen, die tatsächlich erreicht wurden, meldeten sich erfreulicherweise 115, also rund 33 % zurück. Ein herzliches Dankeschön an alle ehemaligen Schülerinnen und Schüler der Abt-Hermann-Vogler-Schule für ihre tolle Beteiligung.

Auffallend war, dass 84 % der männlichen Schulabsolventen direkt nach dem Hauptschulabschluss in eine Ausbildung gestartet sind und immerhin 53 % davon in ihrem Ursprungsberuf geblieben sind, weitere 13 % haben sich in ihrem ursprünglichen Berufsfeld zum Meister oder Techniker weiterqualifiziert.

Bei den Absolventinnen ist der Anteil, der nach dem Hauptschulabschluss die Mittlere Reife angestrebt hat, mit 64 % deutlich höher und es starten lediglich 36 % direkt in eine Berufsausbildung.

Deutlich trat zutage, dass Jungen nach dem Hauptschulabschluss eine Ausbildung in Handwerk oder Industrie anstreben, wobei der Industriemechaniker vor dem Zimmerer die Beliebtheitsskala anführt. Mädchen hingegen bevorzugen den sozialen oder kaufmännischen Bereich, für den sie oft einen mittleren Bildungsabschluss benötigen, den die meisten mit Hilfe von 9+2 auf den Berufsfachschulen erreichen. Im Anschluss daran erlernten sie Berufe wie Bürokauffrau, Kauffrau im Groß- und Einzelhandel oder Medizinische Fachangestellte. Deutlich höher als bei den Jungs war auch der Anteil derjenigen, die nach der Mittleren Reife eine schulische Ausbildung etwa zur Gesundheits- und Krankenpflegerin oder Erzieherin wählten.

Dass die Mehrheit der Befragten sehr lange im Ursprungsberuf bzw. im ursprünglichen Berufsfeld bleibt, zeigt unseres Erachtens, die Qualität des Berufskundeunterrichts, des praxisorientierten Unterrichtens und der Orientierung in Berufsfeldern, was

in der Hauptschule ab Klasse 5 eine bedeutende Rolle spielt und die Schülerinnen und Schüler anscheinend dazu befähigt, bereits mit 15 oder 16 Jahren die Entscheidung für einen passenden Beruf zu fällen.

Insgesamt bestätigten die Umfrageergebnisse schon die Vermutungen oder das „Bauchgefühl“ der beiden Lehrkräfte Hans Wäldele und Maria Schemmel, wobei beide doch überrascht waren von der deutlichen geschlechterspezifischen Berufswahl, die sich zeigte (Jungen zu 74 % in Handwerks- oder Industrierberufen, Mädchen zu 66 % in kaufmännischen oder sozialen Berufen). Dies vor allem vor dem Hintergrund von verpflichtendem Technik- und AES-Unterricht und von Aktionen wie Boys Day und Girls Day. Hochinteressant und spannend für die beiden Initiatoren der Umfrage war es natürlich einzelne individuelle Werdegänge von ehemaligen SchülerInnen zu erfahren, wobei sich deutlich gezeigt hat, dass unser Schulsystem wirklich durchlässig ist. Nicht wenige Ehemalige haben sich leitende Stellungen erarbeitet. Ganz klar und deutlich muss betont werden, dass für Hauptschüler bis zum Medizinstudium alle Wege offenstehen.

Abt-Hermann-Vogler-Schule Rot an der Rot schließt Bildungspartnerschaft mit der Kreissparkasse Biberach sowie dem Gasthof Ochsen und Metzgerei Raidt

Am Dienstag, den 05.04.2022 unterzeichnete die Abt-Hermann-Vogler-Schule Rot an der Rot (AHVS) gleich zwei neue Bildungspartnerschaften. Die eine mit der Kreissparkasse Biberach, die zweite mit dem Gasthof Ochsen und Metzgerei Raidt in Berkheim. „Es ist klasse, dass wir zwei Bildungspartner aus für uns ganz neuen Bereichen gewinnen konnten.“, begrüßt Rektor Werner Egger die neuen Bildungspartner und erklärt, dass gerade durch die neue 10. Klasse, die ab dem kommenden Schuljahr an der AHVS angeboten werden kann, die Kooperation mit neuen Ausbildungsbetrieben wichtig ist. „Sowohl im Kaufmännischen, wie auch in der Gastronomie werden junge Menschen gebraucht. Jetzt können wir unseren Schülern neben technisch orientierten Betrieben auch diese Perspektiven zeigen.“ Walter Hefner, Direktor der Kreissparkasse Biberach, bekräftigt, dass die Kooperation von Schule und Unternehmen ein wichtiger Baustein für alle sei, denn nicht nur die AHVS könne ihr Profil optimieren, auch die Kreissparkasse gewinne interessierte Schüler, denn viele Praktikanten machten später auch ihre Ausbildung im Praktikumsbetrieb. Ebenso bestätigt Andreas Raidt, Geschäftsführer des Gasthof Ochsen und der Metzgerei Raidt: „Viele Ausbildungsbetriebe haben ein verstaubtes Image, dabei sind auch Handwerksberufe mit der Zeit gegangen und nach wie vor absolut modern. Dieses Bild kann durch Praktika wieder zurechtgerückt werden.“ Auch Silvia Geppert von der IHK Ulm beschreibt, dass besonders durch die Einschränkungen der Corona-Pandemie die Anzahl der Azubis zurückgegangen sei, denn die digitalen Angebote können nicht ersetzen, was ein realer Einblick in einen Betrieb ermöglicht. Hier lobt sie besonders die Vielfalt an Bildungspartnern, die die AHVS inzwischen erreicht hat. Darunter finden sich neben kleineren Handwerksbetrieben auch bekannte Firmen, wie Liebherr, Südpack oder Max Wild, und nun auch die Kreissparkasse Biberach sowie den Gasthof Ochsen und Metzgerei Raidt. „Alle Bereiche tun sich schwer, aber zusammen können viele Möglichkeiten geboten werden um die Schüler auf eine erfolgreiche Ausbildung vorzubereiten.“, erklärt Silvia Geppert.

Die Kooperation mit den Bildungspartnern fängt aber nicht erst mit der Unterzeichnung der Kooperationsverträge an. Viele Angebote gibt es bereits seit Jahren. Besonders Schülerpraktika sind dabei ein wichtiger Baustein der Kooperation. Hier haben die Schüler die Möglichkeit sich ohne große Hürden an die Bildungspartner der Schule zu wenden um direkte Einblicke in deren Arbeitsalltag zu erhalten.

Aber auch besondere Veranstaltungen tragen zur Förderung der Schüler bei. Beispielsweise führte die Kreissparkasse Biberach schon über mehrere Jahre hinweg das Planspiel Börse mit Schülern der AHVS durch, wobei die Schule immer zu den bestplatzierten Gruppen gehörte.

Außerdem besuchen Azubis, als sogenannte Ausbildungsbotschafter, die Schule um ihre Ausbildung, ihren Beruf und Ausbil-



dungsbetrieb zu präsentieren und sich den Fragen der Schüler zu stellen. Gerade hier sehen alle Beteiligten eine große Chance, denn Jugendliche nähmen Ratschläge und Erfahrungen von Gleichaltrigen eher an. „Die Kooperation zwischen Azubis und Schülern ist sehr wichtig, denn sie sprechen die gleiche Sprache.“, erklärt Lisa Hutzl, Filialdirektorin der Kreissparkasse Biberach. Und Bernhard Lachenmaier, Metzgermeister der Metzgerei Raidt fasst zusammen, was alle antreibt: „Wenn wir die Zukunft gestalten wollen, müssen wir unten anfangen, bei den Schülern, nur so können wir mit ihnen gemeinsam etwas erreichen.“

Gymnasium Ochsenhausen

Schüler des Gymnasiums mit Informatik-Preisen geehrt

Zehn Jugendliche auf vorderen Plätzen beim Wettbewerb Informatik-Biber

Informatik ist zwar knifflig, kann aber auch viel Spaß machen und zu Erfolgen führen – das haben zehn Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums unter Beweis gestellt. Beim Wettbewerb „Informatik-Biber“, wurden sie für ihre Leistungen mit ersten und zweiten Preisen ausgezeichnet. In der Unterstufe konnten sich Romy Graf und Naja Arab über einen ersten Platz freuen. Johanna Rapp, Hanna Wenger, Karin Weckenmann, Johanna Miller Pauline Merk und Nina Bergendahl landeten auf einem zweiten Platz. In der Mittelstufe wurden Moritz Lödl und Christian Krause ebenfalls mit einem zweiten Preis geehrt.

„Es ist toll, dass ihr nicht nur gut seid in Informatik, sondern euch das auch noch Spaß macht und ihr das bei Wettbewerben zeigen könnt“, sagte die Schulleiterin Elke Ray, die den Gewinnern die Preise überreichte. Insgesamt hatten 97 Schülerinnen und Schüler am Wettbewerb im Winter teilgenommen, darunter alle Informatik-Klassen der Stufe sieben. Die Schulleiterin sprach auch den betreuenden Lehrkräften ihren Dank aus. Die Beteiligung von allen Siebtklässlern am Wettbewerb sei ein schönes Zeichen, dass die Verzahnung von Unterricht und externen, außerschulischen Förderangeboten funktioniere. An Deutschlands größtem Informatik-Wettbewerb haben in diesem Jahr mehr als 400000 Kinder und Jugendliche aller Altersstufen teilgenommen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: GordonAsare@yahoo.com
Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz: Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: I. Schmidberger

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 10.00 - 12.30 Uhr
Mittwoch 10.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: M. Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 - 16.30 Uhr
Donnerstag 09.00 - 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: F. Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 - 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: H. Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 - 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: A. Schäle

E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Derzeit wegen des Brandes nicht geöffnet.

Sie können sich auch an das Pfarrbüro Rot wenden.

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Beerdigungsbereitschaft 24. – 30.04.2022

Pastoralreferentin Fr. Weiß

Tel. 08395 - 93699-12

Impuls

Der arme Thomas! Er tut sich schwer mit dem Glauben, hat Zweifel und Fragen - und geht daraufhin als der „ungläubige Thomas“ in die Geschichte ein!

Interessant ist, wie Jesus auf Thomas' Zweifel reagiert:

Er hält ihm weder eine Moralpredigt, noch verurteilt er ihn. Er zeigt Thomas seine Hände und lässt ihn seine Wundmale berühren. In diesem Moment realisiert Thomas, wer vor ihm steht: Jesus, sein Meister, sein Herr!

Thomas erkennt Jesus nicht nur als den erwarteten Messias, sondern als seinen ganz persönlichen Retter.

Der Jünger Thomas ist somit mehr als ein Zweifler. Er kann uns sagen, dass wir mit frohem Herzen ganz unperfekte Nachfolger sein dürfen. Was für Jesus zählt, sind nicht die offenen Fragen oder Zweifel, sondern unsere Liebe gegenüber Jesus, unser Vertrauen in ihn und in sein Wort.

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Samstag, 23. April – Samstag der Osteroktav

19.00 Uhr Tann Vorabendmesse (f. die Leb. und Verst. der SE, Jahrtagsmesse f. Alfred Wiest sen., wir gedenken auch Otto Graf u. Sohn Otto, Robert u. Gertrud Fakler, Franz u. Viktoria Gamisch)

Sonntag, 24. April – 2. Sonntag der Osterzeit – Weißer Sonntag - Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit

Erstkommunion in Rot u. Berkheim

09.00 Uhr Hasl Wort-Gottes-Feier

09.15 Uhr Rot Erstkommunion, Gruppe 1

10.15 Uhr Berk Erstkommunion

10.15 Uhr Ellw Eucharistiefeier (f. Verst. d. Fam. Konrad Müller, wir gedenken auch Verst. d. Fam. Georg Kiefer, Maria u. Otto Peter, Franz Butscher u. verst. Angeh., Verst. d. Fam. Schmid)

11.00 Uhr Rot Erstkommunion, Gruppe 2

18.00 Uhr Rot Dankandacht



- 18.00 Uhr Berk Dankandacht
 18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um das Ende der Pandemie und um den Frieden

Montag, 25. April – Hl. Markus, Evangelist

- 19.00 Uhr Rot Friedensgebet um den Frieden in der Ukraine mit eucharistischer Anbetung und Impulsen

Dienstag, 26. April – Hl. Ludolph, Prämonstratenser, Märtyrer

- 07.40 Uhr Tann Schülertagesdienst
 17.00 Uhr Tann Rosenkranz
 19.00 Uhr Spind Eucharistiefeier (f. die armen Seelen)

Mittwoch, 27. April – Hl. Petrus Kanisius, Ordens-priester

- 07.40 Uhr Berk Schülertagesdienst
 08.25 Uhr Hasl Rosenkranz
 09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier
 15.30 Uhr Hasl Erste Probe der Erstkommunionkinder
 17.30 Uhr Ellw Erste Probe der Erstkommunionkinder
 19.00 Uhr Ellw Eucharistiefeier

Donnerstag, 28. April –

- 07.30 Uhr Rot Schülertagesdienst
 09.00 Uhr Tann Mütter beten für ihre Kinder
 19.00 Uhr Eich Eucharistiefeier

Freitag, 29. April – Hl. Katharina v. Siena, Kirchen-lehrerin

- 07.45 Uhr Hasl Schülertagesdienst
 10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier
 15.00 Uhr Rot Rosenkranz
 15.30 Uhr Hasl Zweite Probe der Erstkommunionkinder
 16.30 Uhr Hasl Probe der Erstkomm. Kinder und Eltern
 17.00 Uhr Tann Rosenkranz
 17.30 Uhr Ellw Zweite Probe d. Erstkommunionkinder
 18.30 Uhr Ellw Probe der Erstkomm. Kinder und Eltern

Samstag, 30. April

- 09.00 Uhr Arl Samstagspilgern (siehe Artikel)
 13.30 Uhr KIBon Pilgermesse zum Abschluss des Samstagspilgern
 19.00 Uhr Berk Vorabendmesse (f. Pfarrer Georg Gawaz, wir gedenken auch Anton Gawaz u. verst. Angeh., Maria u. Gerhard Fehr, Verst. d. Familien Simmler, Reisch, Hailer, Verst. d. Fam. Huber u. Schwarz und aller armen Seelen)

Sonntag, 1. Mai – 3. Sonntag der Osterzeit

- 09.15 Uhr Hasl Erstkommunion (f. d. Leb. u. Verst. d. SE)
 10.00 Uhr Berk Konfirmation
 10.15 Uhr Rot Wort-Gottes-Feier
 10.15 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. Siegfried Fakler, wir gedenken auch Markus, Maria, Karl u. Willi Reisch, Johanna u. Bernhard Blanz, Hans Habres u. verst. Eltern, Verstorb. der Fam. Eiberger, Helga u. Josef Kunz)
 11.00 Uhr Ellw Erstkommunion
 15.00 Uhr KIBonl Euch. Anbetung in der Stille
 18.00 Uhr Rot Maiandacht
 18.00 Uhr Ellw Dankandacht
 18.00 Uhr Hasl Dankandacht
 18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um geistliche Berufungen
 19.00 Uhr Berk Feierl. Maiandacht mit euch. Segen; dazu sind auch die Ek-Kinder mit Familien eingeladen
 19.00 Uhr Tann Maiandacht



Ministrantenplan Tannheim

Samstag, 23.04.

- 19.00 Uhr Vorabendmesse
 Franziska Wiest - Alina Langer
 Sophia Villinger - Annika Langlouis

Dienstag 26.04.

- 07.40 Uhr Schülermesse
 David Ziesel - Sandra Albrecht

Sonntag 01.05.

- 10.15 Uhr Eucharistiefeier
 Sophia Villinger - Klara Rehm
 Markus Gümbel - Alexander Schmaus

Hinweise zum Corona-Schutz

Im Gottesdienst müssen Erwachsene ab 18 Jahren eine FFP2-Maske tragen. Kinder und Jugendliche zwischen 6-17 Jahren müssen eine med. Maske tragen.

Sonstige Informationen

Pfarrbüro Rot

Bitte beachten Sie, dass das Pfarrbüro am Mittwoch, 27. April und am Donnerstag, 28. April geschlossen ist.

Pfarrbüro Berkheim

Das Pfarrbüro Berkheim ist ab 28. April bis voraussichtlich 12. Mai nicht besetzt.

Sie können sich mit Ihrem Anliegen gerne im Pfarrbüro Rot melden.

Pfarramt Haslach

Ab 4. Mai ist das Pfarrbüro wieder mittwochs von 16.30 bis 18 Uhr geöffnet.

Friedensgebet auch in der Osterzeit

An den Montagen in der Osterzeit wollen wir weiterhin um den Frieden in der Ukraine beten. Immer um 19.00 in der Klosterkirche St. Verena Rot.

Erstkommunion 2022

In unserer Seelsorgeeinheit empfangen in diesem Jahr 54 Kinder zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie.

Rot:

Gruppe 1:

Armbruster Lukas, Cieslik Emelie, Haug Pia, Kramer Sebastian, Kunz Hannes, Matekalo Sarah, Nothelfer Victoria, Steiner Leon, Steinhauser Myan

Gruppe 2:

Badstuber Eva, Birovcec Marija, Dreier Paul, Martin Felix, Öfner Jan, Sailer Johanna, Schwarzbart Jannik, Strobel Finn, Widler Luca

Berkheim:

Baader Nick, Boser Pia, Ernle Zoe, Funk Mika, Hochleiter Lukas, Misanovic Karlo, Plum Enya, Schlossarek Leon, Schulze Mia, Wild Emilia

Tannheim:

Baur Patrick, Hermann Franz, Kohler Thomas, Kutter Ben, Mainka Ida, Osterried Tayler, Rehm Lennox, Schad Luca, Schäle Lenja, Schmaus Linus, Valente Marisol, Wieland Joshua, Witzigmann Paul, Ziesel Jonas

Ellwangen:

Bühler Thea, Butscher Alisia, Daiber Julia, Kienle Luis, Sonntag Eric, Welte Pius, Winter Sarah

Haslach:

Kunz Paula, Lehmann Freya, Merk Florian, Wachter Tim, Weber Joshua

Wir gratulieren den Kindern und ihren Familien sehr herzlich und wünschen einen schönen Festtag! Zu den Festgottesdiensten zur Feier der Erstkommunion sind nicht nur die Erstkommunionfamilien, sondern auch alle anderen Gemeindeglieder eingeladen, genauso auch zu den Dankandachten!

Gotteslob-Aktion für Erstkommunionkinder

Unser Bischof hilft mit bei der Finanzierung des Gotteslobs. Nach der Erstkommunion dürfen die Kinder, die ein neues Gotteslob bekommen haben, mit ihrem Buch ins Pfarrbüro vor Ort kommen. Dort bekommen sie dann einen Aufkleber in ihr Gotteslob und den Zuschuss der Diözese in Höhe von 10 Euro. Die Dauer der Aktion ist bis 3 Wochen nach der jeweiligen Erstkommunion.



Organisierte Nachbarschaftshilfe

Berkheim - Helferinnen gesucht

- Unterstützung für daheim -

Die organisierte Nachbarschaftshilfe bietet stundenweise persönliche Hilfe durch Gespräche, Spaziergänge und Begleitung zum Arzt. Sie leistet praktische Hilfen im Haushalt beim Kochen, bei kleineren Reinigungsarbeiten oder beim Erledigen von kleineren Besorgungen. Sie entlastet Familien und pflegende Angehörige durch Beaufsichtigung und Betreuung von Kranken.

Trägerin dieses Dienstes ist die katholische Kirchengemeinde.

Wir suchen noch Nachbarschaftshelferinnen - und -helfer, die sich gerne engagieren möchten.

Kontakt und Anfragen für Berkheim und näherer Umkreis: bei der neuen Einsatzleitung: Frau Andrée Toulon, Tel. 0176 74102369, E-Mail: NH-Berkheim@gmx.de

„Wir gehen für den Frieden in der Ukraine und der Welt“ Samstagspilgern auf dem Martinusweg von Arlach nach Bonlanden am 30. April 2022

Wir treffen uns um 09.00 Uhr an der Michaelskapelle in Arlach und gehen dann in mehreren Etappen mit Impulsen in Kirchen und Kapellen am Weg bis nach Bonlanden. Dort feiern wir um 13.30 Uhr Eucharistie.

Die Wegstrecke umfasst ca. 13 km, es ist eine leichte Pilgertour von ca. 4 Stunden Dauer und findet bei jedem Wetter statt.

Bitte ein „Rucksackvesper“ und Getränke mitbringen.

Wir pilgern unter den aktuellen Corona- und Hygienevorgaben.

Um Anmeldung bis 29.04.2022 wird gebeten. Bitte wenden Sie sich an Pilgerbegleiter Rudolf Link, Tel. 08395/1320 oder E-Mail: rulink@t-online.de

Wenn Sie sich für weitere Informationen zum Martinusweg, zu Terminen und Routen interessieren, finden Sie diese auf der Homepage: www.martinuswege.de

Veranstaltungshinweis

Gottesdienste für Kinder planen und gestalten -

Zweiteiliger Kurs

BAD SCHUSSENRIED - Die kath. Dekanate Biberach und Saulgau bieten am 09. Mai und am 16. Mai 2022 im kath. Gemeindehaus St. Magnus, Klosterhof 5, 88427 Bad Schussenried jeweils um 19:30 Uhr eine zweiteilige Fortbildung zu oben genanntem Thema an.

Kindergottesdienste werden heute in vielen Kirchengemeinden angeboten und werden meist von ehrenamtlichen Personen durchgeführt. Dieser Kurs unterstützt ehrenamtliche Mitarbeiter/innen kompetent und sicher in der Planung und Gestaltung von Kindergottesdiensten. Der Kurs ist vor allem für Anfänger/innen gedacht, aber auch Ehrenamtliche, die bereits Erfahrungen in diesem Bereich haben, sind herzlich willkommen. Je zwei der Referentinnen Evelyn Moosmann, Marianne Neher und Sigrid Zimmermann werden die beiden Abende gestalten und durchführen. Anmeldungen bis 02.05.2022 an die Geschäftsstelle der Dekanate Biberach und Saulgau, Kolpingstraße 43, 88400 Biberach, Tel.: 07351 8095 400, E-Mail: dekanat.biberach@drs.de



Der Katholikentag – das große Fest des Glaubens

Mehrere Zehntausend Menschen aus ganz Deutschland und der gesamten Diözese kommen vom 25. bis 29. Mai zum 102. Deutsche Katholikentag 2022 nach Stuttgart. Bei der Großveranstaltung werden Themen aus Kirche, Politik und Gesellschaft diskutiert und große Gottesdienste gefeiert. Insgesamt stehen rund 1.500 Veranstaltungen auf dem Programm – darunter eine Vielzahl religiöser, kultureller und kulinarischer Highlights. Gastgeberin des Katholikentags ist die Diözese Rottenburg-Stuttgart, Veranstalter das Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK). Der Katholikentag steht – passend zum Patron der Diözese, dem heiligen Martin – unter dem Leitwort „leben teilen“. Nachdem in

zwei Jahren Pandemie die Treffen mit Freunden, Veranstaltungen sowie die Vereins- und Jugendarbeit auf der Strecke geblieben sind, bietet der Katholikentag endlich wieder die Möglichkeit, um Kultur, Spiritualität und Begegnung zu erleben. Gerade vor dem Hintergrund des Kriegs in der Ukraine soll der Katholikentag auch ein großes Zeichen des Friedens setzen.

Tauchen Sie in das Programm des Katholikentags ein

Rund 1.500 Veranstaltungen erwarten die Gäste des Katholikentags – darunter große Gottesdienste auf dem Schlossplatz, der Besuch prominenter Gäste wie Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und Ministerpräsident Winfried Kretschmann, Dr. Eckart von Hirschhausen, Margot Käßmann, Eric Gauthier oder auch Luisa Neubauer.



Das Programm ist online abrufbar auf der Homepage des Katholikentags unter katholikentag.de/programm und steht als App zum Download im Google Play Store oder App Store kostenlos zur Verfügung. Ein ca. 80seitiges Programmheft ist über den Shop (shop@katholikentag.de) für 3,-€ zu bestellen.

Kreativ: Fünf Tage Gottesdienste, Diskussionen, Workshops, Mitmachangebote Im Fokus stehen Fragen aus Gesellschaft und Politik, Theologie und Kirche, Spiritualität und Religion.

Informationen

Alles wächst wieder - auch das Unkraut auf unserem Friedhof

Auch das Unkraut auf unseren Friedhofswegen hat wieder mit dem Wachsen begonnen.

Die Kirchengemeinde sucht eine Interessierte/einen Interessierten, der das Abbrennen oder das Jäten des Unkrauts übernimmt.

Wir bieten freie Zeiteinteilung, selbständiges Arbeiten in freier Natur und Bezahlung auf Stundenbasis.

Wenn Dein/Ihr Interesse geweckt ist, geben Jeanette Mahle (Tel. 1477) oder Paul Ziesel (Tel. 1709) gerne weitere Auskünfte.



Einladung zur Bücher-Börse am 24. April

Liebe Bücherfreunde, sind Ihre Regale wieder voll? Dann möchten wir Sie gerne einladen zur Bücher-Börse am Sonntag, den 24. April von 13 – 16 Uhr im Gemeindehaus St. Martin in Tannheim. Bringen Sie Ihre gut erhaltenen Bücher mit, oder kommen Sie einfach so zum Stöbern,... nehmen Sie neuen Lesestoff mit nach Hause. (Romane, Krimis, Sachbücher, gerne auch Kinder- und Jugendbücher). Es gelten die aktuellen Corona-Regeln.

Zur Stärkung gibt es Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns auf Sie. Das Team vom Frauenbund Tannheim

Während man trauert und der Gedanke an die liebe Verstorbene manch nette Begebenheit hervorruft, wird uns bewusst, sie ist ein Teil unserer Zeit geworden, die wir nicht vergessen werden.

NACHRUUF

Wir gedenken unserem Frauenbundmitglied

Frau Anni Mahle

Sie war mehr als 40 Jahre ein treues Mitglied und besuchte gerne unsere Veranstaltungen, unterstützte unsere Arbeit auch lange Zeit durch fleißiges Kuchenbacken..

In dankbarer Erinnerung

Das Team vom Frauenbund





EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr,
direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 0 75 65 / 943 41 94
oder 54 09 für das Pfarramt.

Pfarrer Friedemann Glaser vom Evang. Pfarramt Kißlegg, Bahnhofstr. 6, ist für alle seelsorgerlichen Belange u. a. für Beerdigungen, Taufen und Trauungen in unserer Kirchengemeinde zuständig. Sie erreichen ihn unter der Tel.-Nr. 0 75 63 / 24 08.

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Bitte beachten!

In der Zeit vom 3. April 2022 bis einschließlich 24. April 2022 gelten folgende Regelungen für den Gottesdienst:

a) Maskenpflicht:

- Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, müssen bei Gottesdiensten in geschlossenen Räumen durchgängig eine FFP2-Maske tragen.
- Personen, die das 6. Lebensjahr vollendet haben, noch nicht aber das 18. Lebensjahr, müssen bei Gottesdiensten in geschlossenen Räumen durchgängig eine medizinische Maske tragen.
- Personen, die unter Vorlage eines ärztlichen Attests glaubhaft machen können, dass ihnen das Tragen einer solchen Maske aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich ist oder nicht zumutbar ist, sind von der Maskenpflicht befreit.
- Die Maske kann im Übrigen abgenommen werden, soweit dies für die Teilnahme (bspw. Feier des Heiligen Abendmahls) oder Mitwirkung am Gottesdienst (bspw. Sprechen der Liturgen am Mikrophon oder kirchenmusikalisches Musizieren) notwendig ist.

b) Abstandsempfehlung

- In geschlossenen Räumen wird empfohlen, einen Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen einzuhalten.
- Personen, die in einem Haushalt leben (einschließlich der Partnerinnen oder Partner, die mit einem solchen Haushalt verbunden sind), Familien oder Festgesellschaften (z.B. bei Kasualien) können den Mindestabstand unterschreiten, sofern zwischen den Gruppen ein Mindestabstand vorgesehen wird.

Ab dem 25. April 2022 haben die Bestimmungen zur Maskenpflicht und zum Mindestabstand nur noch empfehlenden Charakter. Der Umgang mit diesen Empfehlungen liegt dann im Ermessen des das Hausrecht ausübenden Kirchengemeinderates.

Wochenspruch

„Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.“ 1. Petrus 1,3

Sonntag, 24. April

11.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Götz, Aitrach

Sonntag, 01. Mai

09.30 Uhr Gottesdienst, Prädikantin Stiehler, Alte Schule, Tannheim



VEREINSMITTEILUNGEN

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



Abteilung Fußball



Herren

SGM Rot/Haslach II - SGM Tannheim/Aitrach 0:6 (0:3)

Eine klare Sache war das Lokalderby für den Spitzenreiter, der in einer einseitigen Partie einen lockeren Sieg verbuchen konnte. Dabei stellte der Klassenprimus die Weichen zum Sieg schon ganz früh, denn bereits nach sechs Minuten lag man mit zwei Toren in Front. Zunächst gelang Tobias Gümbel in der zweiten Minute nach Vorlage von Jens Fackler aus kurzer Distanz das 0:1, dem Jan Osterried mit einem Schuss aus etwa 17 Metern vier Minuten später das 0:2 folgen ließ. Auch in den Folgeminuten schnürte die SGM T/A den Gastgeber in dessen Hälfte ein und kam zu weiteren guten Einschussmöglichkeiten, die jedoch ungenutzt blieben. Nach etwa einer viertel Stunde ließ der bis dahin schöne Spielfluss aber nach und das Schlusslicht konnte die Partie nun etwas offener gestalten. Bis auf eine Chance nach einem Fehler der Gäste blieben sie aber harmlos. Auf der anderen Seite erspielte sich der Tabellenführer dann aber in der Schlussphase vor dem Seitenwechsel nochmals vier gute Chancen, darunter ein Pfostenschuss, doch zunächst wollte kein weiterer Treffer gelingen. In der 41. Minute erhöhte dann aber Florian Villingner nach einem Steilpass von Jens Fackler auf 0:3, womit die letzten Zweifel am Ausgang der Partie beseitigt waren. Im zweiten Durchgang sorgten zwei Kopfballtore in der 54. und 57. Minute durch Jens Fackler und Kapitän Adrian Miller für die Tore vier und fünf. Flankengeber war beide male Tobias Gümbel. Im weiteren Verlauf blieb man dann klar tonangebend, spielte aber seine Angriffe nicht mehr konsequent zu Ende, so dass man bis zur 86. Minute warten musste, ehe der eingewechselte Gabriel Boscher nach einem Freistoßzuspiel des ebenfalls eingewechselten Christian Villingner mit dem 0:6 das halbe Dutzend voll machte und damit für den Endstand sorgte.

Vorschau:

Am Sonntag, den 24. April gastiert die SGM bei der **SGM Sieben/Wain**. Anstoß in **Wain** ist um 15.00 Uhr, die Reserven stehen sich um 13.15 Uhr gegenüber

Damen

SV Deuchelried – SGM Aitrach/Tannheim 3:1 (1:0)

Torschützlin zum zwischenzeitlichen 2:1 war Lydia Fischer. Die Berichte zu den Spielen vom Karsamstag und Ostermontag folgen im nächsten Mitteilungsblatt.

Vorschau:

Am Sonntag, den 24.04. empfangen unsere Damen den souveränen Tabellenführer **SV Alberweiler II**. Anstoß in Tannheim ist um **11.00 Uhr**.

Jugendfußball



Ergebnisse:

E-Jugend:

SGM Iller/Rot III : SGM Erlenmoos II	6:0
SGM Iller/Rot II : Olympia Laupheim III	5:4
SGM Iller/Rot I : SGM Achstetten I	4:1

**D-Jugend:**

SGM Iller/Rot II : FV Olympia Laupheim III 1:1
 SGM Iller/Rot I : FV Olympia Laupheim II 1:0

C-Jugend:

SGM Ringschnait : SGM Iller/Rot 3:5
 Zum ersten Auswärtsspiel ging es nach Ummendorf gg. die SGM Ringschnait.

Von Beginn an wurde sehr hoher Druck auf den Gegner ausgeübt und nach 6 Min. konnte das 0:1 für die SGM Rot erzielt werden. Danach ging leider der sehr gute Spielfluss verloren und man musste den 1:1 Ausgleich sowie durch einen sehenswerten Schuss ins Tordreieck, das 2:1 hinnehmen.

Die 2. Halbzeit verlief zunächst wie die erste Hälfte aufhörte, mit einer stärker spielenden Heimmannschaft, welche auf 3:1 erhöhte. Dies war offensichtlich der Wachruf für unsere Jungs und bereits zwei Minuten später konnte auf 3:2 verkürzt werden. Die SGM Rot-Iller erhöhte nun deutlich den Druck und kurz darauf konnten die Tore zum 3:3 und 3:4 bejubelt werden. Kurz vor Spielende wurde durch einen sehenswerten Treffer der 3:5 Endstand erzielt. Zu Beginn und ab Mitte der 2. Halbzeit war es wieder die gewohnte SGM Rot-Iller, mit einem geschlossenen Teamgeist zum Erfolg, Super.

Für die SGM spielten:

Markus Bast, Peter Ferus, Hannes Gschwandtner, Sebastian Sailer, Tom Butscher, Erik Lehmann, Gabriel Rau, Linus Freisinger, Marius Kunz, Lukas Gumpert, Fabio Gapp, Felix Sailer, Philip Weiß, Dominik Aumann, David Kunz

Vorschau:**E-Jugend:**

Fr. 22.04., 17.30 Uhr: FV Biberach III : SGM Iller/Rot II I

Fr. 22.04., 17.30 Uhr: SV Äpfingen : SGM Iller/Rot II

Fr. 22.04., 18.30 Uhr: FV Biberach II : SGM Iller/Rot I

D-Jugend:

Sa. 23.04., 13.15 Uhr: SGM Mittelbuch : SGM Iller/Rot II (in Ringschnait)

Sa. 23.04., 14.30 Uhr: SGM Warthausen I : SGM Iller/Rot I

C-Jugend:

Sa. 23.04., 14.30 Uhr: SGM Iller/Rot : SGM Erolzheim (in Haslach)

B-Jugend:

Sa. 23.04., 14.30 Uhr: SGM Berkheim : SGM Iller/Rot (in Erolzheim)

A-Jugend:

Sa. 23.04., 16.00 Uhr: SGM Kirchdorf : SGM Iller/Rot (in Erolzheim)

► **Abteilung Tischtennis**

**Zum Abschluss der Saison spielte der SVT noch 2 Partien.**

Die erste spielten die Jungen I mit Jakob Lessmann, Kevin Langer und Leon Franke zu Hause gegen den SV Erolzheim. Bereits im Doppel entwickelte sich ein enges, spannendes Spiel, in dem Jakob und Kevin einen 1:2 Satzrückstand im 4. Satz nervenstark :12 für sich entschieden. Den entscheidenden 5. Satz holten sie sich dann klar mit 11:4. Jakob erhöhte souverän auf 2:0 für den SVT. Kevin hatte es mit der gegnerischen Nummer 1 zu tun, der sich den ganzen Abend über keine Blöße gab und dreimal für Erolzheim punktete. Leon in seinem Einzel hielt mit, konnte seine Niederlage allerdings nicht abwenden. Kevin erhöhte danach ebenfalls souverän auf 3:2 für den SVT, doch nach ihm musste sich Jakob in der Runde der zweiten Einzel dem Erolzheimer Einser geschlagen geben. Leon punkte dann klar für den SVT und Kevin konnte sich in einem weiteren 5. Satzspiel zum 5:3 für den SVT durchsetzen. Im Anschluss hatte auch Leon keinen Auftrag gegen die Erolzheimer Nummer 1, aber Jakob im letzten Spiel holte wieder klar den 6. und damit Siegpunkt für den SVT. Damit belegt Tannheim den 3. Platz in der Abschlusstabelle.

Im Spiel der dritten Herrenmannschaft waren neben Helmut Gunterlach und Moritz Weikmann wieder Jakob Lessmann und Kevin Langer im Team. Zu Gast hatte man den SV Steinheim III. Der Gast zog schnell auf 4:0 davon. Jakob und Kevin schlugen sich wacker, doch sie mussten sich in engen vier Sätzen geschlagen geben. Helmut und Moritz fanden nicht ins Spiel und gaben ihren

Punkt deutlich ab. Im ersten Paarkreuz lieferte sich Jakob ein sensationelles Spiel gegen die gegnerische Nummer 1, die 150 Punkte mehr QTTR Punkte aufweist. Er hatte den Punkt gegen den Steinheimer vor Augen, musste sich dann aber im vierten Satz :10 und im fünften Satz :9 geschlagen geben. Helmut nach ihm hatte zunächst große Schwierigkeiten gegen seinen Kontrahenten, konnte sich den 2. Satz knapp :10 sichern, verlor dann Satz 3 und 4 wieder recht knapp. Doch dann schlug die Stunde der „jungen Wilden“. Moritz, Kevin und Jakob holten die nächsten 3 Punkte für den SVT, nervenstark in engen Sätzen. Helmut hatte im nächsten Spiel gegen den gegnerischen Einser keine Chance, aber Moritz und Kevin zeigten in den nächsten Einzeln ihre Klasse und punkten beiden zum Endstand von 5:5 für den SVT. Mit dem Unentschieden schließt der SVT III die Saison als Tabellendritter ab.

TENNISCLUB TANNHEIM E.V.

**Tannheim spielt Tennis!**

Tennisschule Herold - Softtennis

Du wolltest schon immer mal Tennis ausprobieren, hattest aber nie die Zeit & passende Ausrüstung dazu?

Wir haben ein tolles Angebot für Dich:

- Tennis in 44 Minuten (Softtennis)
 - Vermittlung modernster Technik
 - Einmalige Gebühr von 10€ pro Teilnehmer
- Du hast anschließend Lust auf mehr? Werde Mitglied beim TC Tannheim (1Jahr kostenlos) und es erwarten Dich 10 Trainingseinheiten inkl. Leihschläger für nur 99€. Worauf wartest Du?
- Kontakt: Volker Butscher 0171-1113523

TCT im Internet:

www.tennisclub-tannheim.com

Auswärtige Vereine

Schwäbischer Albverein**Ortsgruppe Rot an der Rot****Gschnaidt – Im Wald der stillen Kreuze -****Einladung zur Wanderung am Sonntag, 24. April 2022**

Im Oberallgäu, auf einer Kuppe zwischen Kimratshofen und Frauenzell, thront der Weiler Gschnaidt auf 885 m. Er wurde schon im 17. Jahrhundert als Wallfahrtsort erwähnt. Er besteht aus 2 Kapellen, einem Wohngebäude, natürlich einem Gasthof mit dem passenden Namen „Zum Kreuz“ und mehreren kleinen Nebengebäuden. Um diese 2 Kapellen sammeln sich seit vielen Jahren die hölzernen Grabkreuze

von Verstorbenen. Es ist dies ein Ort zur Besinnung und inneren Einkehr, für den einen ein etwas beklemmender Anblick, für den anderen hat der Wald etwas Mystisch-Geheimnisvolles an sich. Wir treffen uns in der Ökonomie in Rot um 13.00 Uhr. Gemeinsam fahren wir über Aitrach, Legau, Kimratshofen nach Gschnaidt zum Parkplatz am Gasthof Kreuz.

Die Wanderung führt durch einen Wald, weiter an grünen und gelben Wiesen mit Löwenzahn vorbei, über Anhöhen mit einem weiten Blick in die Landschaft. Über

2 steile Anstiege mit ges. 134 hm erreichen wir die beiden Kapellen mit den vielen Kreuzen, Wanderstrecke ca. 5 km und ca. 1,5 Stunden

Gute Wanderschuhe und evt. Stöcke mitnehmen.

Schlusseinkehr ist vorgesehen.

Die Wanderführer sind Josef und Heidi Schrägle Tel. 08395/49 79 632 Anmeldung erbeten – oder bei Peter Sary Tel. 08395/1386.

Die Vorstandschaft

Schwäbischer Albverein



Obst- und Gartenbauverein Berkheim e.V.

Einladung zur 42. Generalversammlung

Am Dienstag 03.05.2022 – 19.30 Uhr im Sitzungssaal/Obergeschoss des Gasthauses Krone, Berkheim

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Totengedenken
3. Jahresbericht des Schriftführers
4. Kassenbericht
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Grußworte der Gemeinde
7. Grußwort Herr Alexander Ego (Teilnahme noch ungewiss)
8. Wahlen
9. Wünsche – Anträge

Nachdem wir endlich seit langem unsere Generalversammlung für die Vereinsjahre 2019 – 2020 – 2021 abhalten können, möchten wir Euch mit einem besonderen – leckeren Essen verwöhnen, dazu ist es notwendig, dass wir um Anmeldungen für die Teilnahme an der Generalversammlung bitten müssen.

(bitte anmelden bei Gertrud Fischer 08395 / 1454 oder Christine Schädler 08395 / 934798 mobil 0171 / 16 66 693 gerne auch über Whatsapp, Email: christine-schaedler@t-online.de) (Änderungen am Ablauf vorbehalten)

Alle Vereinsmitglieder und Interessierte sind hierzu herzlich eingeladen.

Ihr Vereinsvorstand

- Olaf Petersen -

Eigen-Kreationen e.V.

Ochsenhausen

LAN-Party vom 22. - 24.07.2022 im ABDERA in Biberach

Wir veranstalten unsere erste LAN-Party in Biberach.

Wann: Vom Freitag, 22.07.2022 ab 10 Uhr bis zum Sonntag, 24.07.2022, 12 Uhr.

Du hast Interesse?

Mehr Infos und die Anmeldung zur LAN-Party findest du auf unserer Homepage unter:

<https://eigen-kreationen.de/ekev-lan-party-2022/>

Über uns:

Du bist an Gaming, Events oder gemütlichen Spieleabende im Bereich Computerspiele interessiert? Dann bist du bei uns genau richtig!

Der Verein Eigen-Kreationen e.V. wurde Ende 2019 ins Leben gerufen. Die Grundidee und Ziele unseres Vereins liegen hauptsächlich darin, Gamer zusammenzubringen und zu unterstützen. Wichtig ist uns auch, soziale Kontakte nicht nur online zu knüpfen, sondern auch im Reallife. Im Vordergrund steht bei uns die Planung und Veranstaltung vieler Online-Turniere und Events, Real-life-Community-Treffen, Podcasts und auch LAN-Partys und mehr. Wir unterstützen andere User und geben Hilfestellungen im Bereich PC, Software und co., und führen auch neue Streamer an die große Welt der Medien heran. Gerne bilden wir auch Partnerschaften mit anderen Gamer-Vereinen und Communitys. „Das WIR-Gefühl soll durch Zusammenschluss mit anderen Gamern gefördert werden.“

Weitere Infos:

Homepage: <https://www.eigen-kreationen.de/>

Discord: <https://discord.gg/mdV9pAw>

Twitch: <https://www.twitch.tv/EigenKreationenTV>

Facebook: <https://www.facebook.com/eigenkreationenev/>

Instagram: <https://www.instagram.com/eigenkreationenev/>

YouTube: https://www.youtube.com/channel/UCPjvyZ_YFhWjkdjZ67qqyw

Kreisjugendring Biberach e.V.

Gruppenspiele praktisch ausprobieren

Das Kreisjugendreferat und der Kreisjugendring Biberach haben ein breites Verleihangebot für verschiedene Gruppenspiele. Bei einer Veranstaltung am 14. Mai 2022 von 9-12:30 Uhr sollen diese

gezeigt und teilweise auch praktisch ausprobiert werden. Von erlebnispädagogischen Spielen über Geschicklichkeitsspiele bis hin zu Entspannungsübungen für Zwischendurch und Materialien für Gruppenstunden ist alles dabei. Eingeladen sind Jugendleiter, Gruppenleiter, Betreuer auf Freizeiten, Jugendarbeiter, Schulsozialarbeiter und alle, die mit Jugendlichen neue Spiele ausprobieren wollen. Bei guter Witterung findet die Veranstaltung im Grünen Weg 32 in Biberach statt, bei Regen findet sie im Feuerwehrraum in Bad Buchau statt. Die angemeldeten Teilnehmer werden 3 Tage vorher über den Ort informiert. Eine Anmeldung ist bis zum 09.05.2022 per Mail über info@kjr-biberach.de möglich.

Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.

Für rechtliche Betreuerinnen und Betreuer gibt es am **Dienstag, 26. April 2022, um 19 Uhr** eine Fortbildungsveranstaltung vom Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V. zum Thema „**Wohngeld**“. Eine Mitarbeiterin der Wohngeldstelle informiert zu Antragstellung, Voraussetzungen und Leistungen. Es wird kurzfristig entschieden, ob die Veranstaltung in Präsenz stattfinden kann oder über Zoom ablaufen wird. Bitte **melden Sie sich bis 21. April 2022 an** unter Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de. Sie erhalten dann weitere Informationen.

Verband Katholisches Landvolk

Richtig rechnen

Vortrag und Diskussion mit Christian Hiss

Biobauern erbringen neben der Produktion gesunder Lebensmittel enorme Zusatzleistungen für Umwelt und Gesellschaft, sagt Christian Hiss, Vorstand der von ihm gegründeten Reginalwert AG mit Sitz in Eichstetten am Kaiserstuhl. In seinem Buch „Richtig rechnen“ legt der Gärtnermeister und Autor dar, dass Biohöfe jede Menge nicht vergüteter Nachhaltigkeitsleistungen erbringen, in seiner Studie jährlich über 50.000 Euro. Dabei hat Hiss drei Bewertungskategorien festgelegt: Ökologie, Regionalökonomie und Soziales. Christian Hiss kommt am **Mittwoch, 4. Mai 2022, um 10 Uhr** ins Bildungshaus Kloster St. Ulrich nach Bollschweil bei Freiburg, um die Ergebnisse seines Projektes vorzustellen. Die Veranstaltung findet in Präsenz statt, es besteht aber auch die Möglichkeit zur digitalen Teilnahme.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldungen ist erforderlich, bitte bis spätestens 26. April an vk@landvolk.de

SONSTIGE MITTEILUNGEN



Hundetreff

Hallo Hundebesitzer, wir laufen wieder. Kommt vorbei und gönnt eurem Hund den Kontakt mit anderen Hunden. Im Vordergrund steht das gemeinsame spielen der Hunde. Wir freuen uns immer über

neue Schnauzen.

Wir starten jeweils um 10 Uhr bei diesen Treffpunkten:

24. April: Hundeklo beim Sportplatz (in Richtung Kronwinkel)

15. Mai: Hundeklo in Richtung Krimmel

29. Mai: Kreuzung Arlacher Straße/Robert Bosch Weg (Hydro-Elektrik, Quick-Pack)

12. Juni: Waldanfang Haslacher Straße (Dolderer)

26. Juni: Hundeklo in Richtung Haldau (Brühlstraße/Lärchenweg)

10. Juli: Hornwaldweg (Richtung Wasserturm)

24. Juli: Parkplatz Wildpark

Die aktuellen Treffpunkte finden sich auch auf www.hohendorf.biz

Keks und Ralf



DIE BÜCHEREI

Nachrichten der
Roter Bücherei St. Verena

Neue lesenswerte Romane

Colombani, Laetitia: **Das Mädchen mit dem Drachen** (2022/107)

(Die Französin Léna besucht nach einem Schicksalsschlag Indien. Dort lernt sie die bettelarme 10-jährige Lalita kennen. Gemeinsam mit Preeti, einer jungen Aktivistin, die Mädchen in Selbstverteidigung unterrichtet, will Léna Kindern aus der untersten Kaste Bildung ermöglichen und gründet eine Schule.

Grossman, David: **Was Nina wusste** (2022/81)

(Drei Frauen, Vera, ihre Tochter Nina und ihre Enkelin Gili, kämpfen mit einem alten Familiengeheimnis.)

TIPP

Helfer, Monika: **Löwenherz** (2022/108)

(Die Autorin erinnert sich an ihren jüngeren Bruder Richard, der nach dem Tod der Mutter getrennt von seinen älteren Schwestern aufgewachsen ist. Er wird zu einem Sonderling, zieht ein Kind auf, das vermutlich nicht seines ist, und versucht mit wechselndem Erfolg, sein Leben in den Griff zu bekommen.)

Hornby, Nick: **Keiner hat gesagt, dass du ausziehen sollst: eine Ehe in zehn Sitzungen** (2022/84)

(Zwei langjährige Ehegatten treffen sich zur Paartherapie. Köstlicher Humor und spitzige Dialoge bereiten in diesem kurzen Roman ein großes Lesevergnügen.)

Khemiri, Jonas Hassen: **Die Vaterklause** (2022/131)

(Ein Vater kehrt nach Schweden zu seiner Familie zurück, die Tochter ist schwanger vom falschen Mann, der Sohn hat eigene Kinder und möchte, dass der Vater selbst Verantwortung für sein Leben übernimmt. Eine komplizierte Familiengeschichte.)

Krien, Daniela: **Der Brand** (2022/115)

(Rahel und Peter hätten bis vor Kurzem gesagt, ihre fast 30-jährige Ehe sei glücklich. Doch plötzlich ist ihnen die Liebe abhandengekommen. Ein gemeinsamer Urlaub soll klären, was noch übriggeblieben ist und wie es weitergehen soll, daneben drängen sich aktuelle Zeitfragen in den Vordergrund ...)

Neidhardt, Fabian: **Immer noch wach** (2022/111)

(Der 30-jährige Alex erfährt, dass er Krebs hat und nicht mehr lange leben wird. Bis zur Diagnose hatte er ein gutes Leben. Jetzt will er die letzten Tage mit seinen Lieblingsemenschen verbringen und dann ins Hospiz gehen. Doch plötzlich wird die Zeit zurückgedreht und Alex mehr Lebenszeit geschenkt.)

Sendker, Jan-Philipp: Die Birma-Trilogie: Das Herzenhören (2022/70) / Herzenstimmen (2022/26) / Das Gedächtnis des Herzens (2021/563)

(Eine der großen Liebesgeschichten unserer Zeit. Die Suche nach ihrem vermissten Vater führt Julia Win von New York nach Kalaw, einem malerischen, in den Bergen Burmas versteckten Dorf. Ein vierzig Jahre alter Liebesbrief ihres Vaters an eine unbekannte Frau hat sie an diesen magischen Ort geführt. Hier findet sie nicht nur einen Bruder, von dem sie nichts wusste, sondern stößt auch auf ein Familiengeheimnis, das ihr Leben für immer verändert.)



Das Filmportal für Bibliotheken

Tipp unseres Teams
Kon-Tiki

Im Jahr 1947 ließen sich Thor Heyerdahl (1914-2002) und fünf weitere Männer auf einem Balsa-Floß von Peru nach Polynesien treiben, um die These einer Besiedlung von Südamerika aus zu belegen. Dokumentarischer Spielfilm, der diese abenteuerliche Reise nachstellt. Sehenswert ab 14 J.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de**FILMFRIEND:** 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.de Internet: www.koeb-rot.de

Neue Präventionskurse in Tannheim!

Start am Donnerstag 12.05.22

Kursleiterin: Bettina Schmid

Sporthalle Tannheim

10 Einheiten à 60min.

Zertifizierte Kursinhalte, dadurch 70-90% Rückerstattung der Kosten durch die Krankenkasse möglich.

• **Aktive Rückenschule Do. 13.45 -14.45 Uhr**

Möchten sie ihren Rücken genauer kennenlernen und durch effektive Übungen Rückenproblemen vorbeugen? Dann melden sie sich gerne zu dem Rückentraining an.

• **Entspannte Ganzkörperkräftigung Do. 15.00 – 16.00 Uhr**

Möchten sie ihre Hauptmuskelgruppen kräftigen und ebenso verschiedene Entspannungstechniken kennenlernen? Dann melden sie sich gerne zu dem Ganzkörpertraining an.

Genauere Informationen und Anmeldung unter:

Tel.: 0176 / 66857785

Mail: bettina.maucher@gmx.net

Digital-Treff Illertal

Sie gehören zur Generation 55+ und hatten bisher wenig oder gar nichts mit der digitalen Welt zu tun? Der Digital-Treff Illertal unterstützt Sie bei der Nutzung von Smartphones, Tablets und PCs in allen Lebensbereichen: Hobbys, Einkaufen, Wohnen, Finanzen, Behörden, Tele-Medizin usw. Treffen finden regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat statt. Aufgrund der aktuellen Coronalage finden die Treffen nur per Videokonferenz statt. In Einzelfällen kann auch nach Vereinbarung eine Einzelberatung stattfinden. Allerdings zur Zeit auch nur telefonisch oder per Video. Bei Fragen, Problemen oder Interesse melden Sie sich bei Günter Wahl, E-Mail: illertal@senak.org oder bei der Gemeinde Erolzheim: Nicole Gallinger, Tel. 07354 9318-41

„Rund um die Bedienung des Smartphones oder Tablets“

Der nächste Digitaltreff Illertal findet am Donnerstag, den 21.04.2022 von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Edelbeuren statt. Wir werden grundlegende Fragen, die beim Bedienen des Smartphones oder des Tablets auftreten, behandeln: Was sind Apps? Wo bekomme ich Apps her? Wie installiert man eine App? Wie wird man eine App wieder los? Wie bedient man ein Smartphone? Gibt es Hilfsmittel bei der Bedienung?

Bringen Sie Ihre Geräte und Ihre Fragen mit, damit wir individuell darauf eingehen können. Wir bitten um Anmeldung per Email an illertal@senak.org oder auch telefonisch im Rathaus Erolzheim bei Frau Gallinger (07354 931841). Bitte geben Sie dabei eine Email-Adresse an.



Köstliche Flug-Mangos aus Westafrika

Frisch geerntet

Eine Aktion vom Förderverein Piela-Bilanga e.V., Ochsenhausen

Geplant ist die Mango-Lieferung in den ersten beiden Mai-Wochen. Für den „Illertal-Bereich“ gibt es wieder die Gelegenheit, Mangos zur Abholung in Erolzheim zu bestellen - Adresse siehe unten. Wir freuen uns auf Ihre Bestellung!

Die Früchte beziehen wir über den Verein „Hilfsfond für Burkina Faso“ aus dem Kreis Tuttlingen, der wie wir Schulprojekte im Südwesten von Burkina finanziert. Dort befinden sich auch die Mango-Plantagen.

Auch unser Verkaufserlös fließt direkt in die Finanzierung unserer Schulprojekte in Piela und Bilanga, im Norden von Burkina Faso. Wenn Sie an Informationen zu unserer Arbeit dort interessiert sind, so empfehlen wir Ihnen unsere Homepage: www.pielade.de. Die Mangos kosten 30 € pro Kiste (ca. 10-12 St. je nach Größe) und im Stückverkauf 3 € /St.

Telefonische Bestellung:

Bitte nur von Montag, 25.4 bis Freitag, 29.4.2022 jeweils zwischen 9.00 und 12.00 Uhr bei:

Werner Altwater, Im Schießstatt 5 in Erolzheim

Telefon 07354 1888 oder mit E-Mail ab sofort bis Freitag, 29.4.2022 an Altwater@piela.de

„Ge-MAI-nsam Zukunft gestalten.“ Maifeier auf dem Gigelberg Biberach

Dieses Jahr lädt der DGB Biberach unter dem Motto „Ge-MAI-nsam Zukunft gestalten.“ zur Maifeier am 1. Mai auf dem Gigelberg ein. „Angesichts des Krieges in der Ukraine und nach der Pandemie ist es umso wichtiger, solidarisch zusammenzuhalten und das Gemeinsame zu betonen“, so Antje Trosien vom DGB. „Die Folgen der weltweiten Krisen dürfen nicht auf dem Rücken der Beschäftigten und ihrer Familien ausgetragen werden.“

Die Maifeier beginnt am Sonntag, den 1. Mai um 10.30 Uhr vor der Stadtbierhalle am Gigelberg. Es gibt Grußworte von Landrat Dr. Heiko Schmid und Herrn Josef Weber, dem ehrenamtlichen Stellvertreter des Oberbürgermeisters. Statt einer klassischen Mairrede gibt es dieses Jahr eine Gesprächsrunde mit Hermine Burger von der Katholischen Betriebsseelsorge und Betriebsrät*innen. Musik kommt von der Band Hot Spot. Kinderbetreuung und kulinarische Spezialitäten werden ebenfalls angeboten. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, der Eintritt ist frei.

Sana Kliniken Landkreis Biberach

Sana Gesundheitsforum im April

Vortragsreihe für Interessierte und Betroffene

Im Rahmen der Vortragsreihe „Gesundheitsforum“ informiert das interdisziplinäre Ärzte- und Expertenteam der Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH regelmäßig über aktuelle medizinische Themen.

Die Sana Kliniken im Landkreis Biberach stehen für eine wohnortnahe, qualifizierte medizinische Versorgung in zertifizierten Zentren und Abteilungen. Gleichzeitig profitieren die Patienten von kurzen Wegen, modernster Medizintechnik sowie umfangreichen diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten. Als Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Ulm ist das Biberacher Klinikum zudem eng mit Lehre und Forschung verbunden. Dieses ganzheitliche, medizinische Expertenwissen möchten Organisatoren und Referenten mit dem Gesundheitsforum im Rahmen von regelmäßigen Vorträgen an Interessierte und Betroffene weitergeben. Wechselnde Referenten informieren daher über aktuelle medizinische Themen, Krankheitsbilder, Präventionsmaßnahmen sowie Diagnose- und Therapiemöglichkeiten.

Vortrag im April: „Das Behandlungsspektrum der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie und neue OP-Techniken im Bereich der Hernienchirurgie“

Mit modernster apparativer Ausstattung und unter Anwendung neuester OP-Techniken sowie patientenschonender Verfahren

nehmen die Chirurgen der Allgemein- und Viszeralchirurgie am Biberacher Sana Klinikum Eingriffe des gesamten Magen-Darm-Trakts, der Bauchwand, der Schilddrüse sowie im Bereich der Proktologie vor. In ihrem Vortrag am **Donnerstag, dem 28. April 2022 ab 18 Uhr**, stellen die Chefärzte der Abteilung, Privatdozent Dr. med. Andreas Schwarz und Dr. med. Thomas Schmidt, das breitgefächerte Behandlungsspektrum vor und informieren eingehend über die Möglichkeiten chirurgischer Therapien. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf den neuen OP-Techniken, die im Bereich der modernen Hernienchirurgie, sprich der Behandlung von Bauchwand- und Leistenbrüchen, zur Verfügung stehen. Ausgezeichnet mit dem DHG-Siegel „Qualitätsgesicherte Hernienchirurgie“ bieten die Spezialisten vor Ort eine Vielzahl unterschiedlicher Operationsmethoden sowie maßgeschneiderte Therapien. Pandemiebedingt findet die Veranstaltung am Donnerstag, dem 28. April 2022, online via MS Teams statt. Interessierte können sich bis zum 27. April unter slb-fortbildung@sana.de anmelden und erhalten dann per E-Mail die Zugangsdaten. Selbstverständlich besteht auch hier für die Teilnehmer die Möglichkeit, sich mit Fragen direkt an die Experten zu wenden. Weiterführende Informationen finden Sie online unter www.sana.de/biberach.

Heimatfest Laupheim

Vorbereitungen laufen auf Hochtouren

Heimatfest 2022 im XL Format

Es ist wieder da! Und zwar mehr als zuvor. Sieben Tage – solange wird das Heimatfest 2022 dauern. Nach zwei Jahren Pause können sich die Heimatfestfans dieses Jahr endlich wieder auf ein großes Ereignis freuen.

„Wir gehen davon aus, dass das Heimatfest 2.0 endlich wieder stattfindet - und zwar im XL-Format“, verkündigte der neue Heimatfestausschuss-Vorsitzende, Ralf Aubele, bei der Vollversammlung im März. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Und versprechen Einiges.

Erstmals übernimmt der Festzeltbetreiber Hahn Zelt + Catering GmbH die Bewirtung. Der Bierpreis steht bereits fest: eine Halbe wird 5,30 Euro kosten, eine Maß 9,90 Euro. Für die Festwurst legen die Hungrigen dieses Jahr 3,50 Euro auf die Kassentheke. Bei den **Festbündeln** gibt es dieses Jahr ein neues Verkaufssystem: Wer früh genug zugreift, spart. Im Vorverkauf durch Schülerinnen und Schüler kostet er einen Euro weniger. Sie bieten den Festbündel für sieben Euro an. Während des offiziellen Heimatfestverkaufs wird er acht Euro kosten.

Sparen ist auch möglich beim Thema öffentlicher Nahverkehr. Ab **Mittwoch 16 Uhr** sind die **Heimatfestbusse** unter dem Motto „Sie feiern ... wir fahren“ im Einsatz. Auf zwölf Buslinien können die Festbesucher an allen sechs Tagen zwischen Laupheim und den umliegenden Ortschaften hin- und herfahren. Für die letzten Fahrten sind Verstärkerbusse geplant. Wer sich für die gesamte Zeit ein Dauerticket sichert, bezahlt im Vorverkauf neun statt zwölf Euro. Während des Heimatfests kostet das Tagesticket (für Freitag, Samstag und Sonntag) fünf Euro. Für eine Einzelfahrt sind 2,50 Euro fällig.

Ab **Montag, den 27. Juni 2022**, wird der vertraute Klang des geliebten Kinderfest-Wahrzeichens, des Rottalmolle, wieder in den Straßen erklingen, der mit strahlenden Kindern der Laupheimer Kindergärten durch die Straßen fahren wird.

Der Startschuss für das Programm fällt am Dienstag, **den 28. Juni 2022 um 19 Uhr**, mit dem Kulturabend. Unter dem Motto „Klangfarben“ wird von den Schülern und Musiklehrern auf der Bühne der Musikschule ein Spektrum der Highlights der letzten 30 Jahren des Gregorianums inszeniert. Am Mittwoch, den 29. Juni 2022, wird diese Aufführung erneut aufgeführt.

Um 16 Uhr ab **Mittwoch, den 29. Juni 2022**, nehmen die Karusselle des Vergnügungsparks sowie der Ausschank in Festzelt und Biergarten Fahrt auf. Da der Heimatfestausschuss dieses Jahr mit einem größeren Ansturm als sonst rechnet, ist außerdem geplant, einen Teil der Hasengrube bereits ab Mittwoch zu öffnen. Die Gespräche dafür laufen auf Hochtouren.

Am **Donnerstag, 30. Juni**, stehen der Vergnügungspark, das Festzelt sowie der Biergarten für durstige und unternehmungst-



lustige Besuchern ab **14 Uhr** bereit. Weiteres Highlight dieses Tages ist die Ausstellungseröffnung um **18 Uhr** in der Galerie Schranne. Unter dem Titel „**Altlaupheimer Ansichten**“ präsentiert sich die Stadt und die eingemeindeten Orte in alten Fotos, die sicher den einen oder anderen erstaunen werden. Organisiert und bereut wird die Ausstellung durch den Museumsdirektors Dr. Michael Niemetz. Er wird bei der Vernissage auch in die Ausstellung einführen. Eine Stunde später, um **19 Uhr**, können die Vernissage-Besucher und anderen festfreudigen Laupheimer das Paradekonzert der Stadtkapelle mit Blasorchester und Spielmannszug vor der Schranne genießen.

Ab **14 Uhr** geht es am **Freitag**, den 1. Juli, wieder auf dem Rummelplatz, im Festzelt und im Biergarten zur Sache. Um **18 Uhr** läutet die kirchliche Jahrgängerfeier in der Marienkirche das Abendprogramm ein, bis sich um 19 Uhr die ersten der über 40 Gruppen für den Eröffnungsumzug in Bewegung setzen. Wie immer wird für den Eröffnungsumzug ein buntes Potpourri aus Fuhrwägen, Musikgruppen, historischen Gruppen sowie die rundenden Jahrgänger dieses Jahres erwartet.

Eine Stunde früher als die Tage zuvor, also um **13 Uhr** startet am **Samstag, 2. Juli**, der Betrieb auf und rund um den Rummelplatz. Die Kleinen können sich ab **14 Uhr** bei den Kinderspielen im **Festzelt** austoben oder sie drehen eine bunte Runde mit dem Rottalmolle, der ebenfalls ab dieser Uhrzeit auf seine Fahrgäste wartet. Hoch her geht es dann ab **15 Uhr** am Oberen Marktplatz. Festlich werden die Fanfarenzüge beim **Sternmarsch** aus allen Richtungen kommend für Stimmung sorgen, um danach musikalisch in die Hasengrube einzuziehen und damit offiziell das historische Lagerleben zu eröffnen. Um **18 Uhr** lockt die **Heimatstunde** alle Laupheimer und Laupheimfans ins Kulturhaus. Dieses Jahr führen Isabel und Christian Rostek durch das abwechslungsreiche Programm, das von den Kinderfestschätzle über Jumu Rhythmpoint bis hin zu einer Hommage an den Rottalmolle eine Wundertüte an Überraschungen bietet.

Der Sonntagmorgen beginnt für viele Laupheimer sehr früh. Ab **6 Uhr** sorgen Musikkapellen und Spielmannszüge dafür, dass sie rechtzeitig vor dem 9 Uhr Gottesdienst in der St. Peter und Paul Kirche oder den 10 Uhr Gottesdienst in der evangelischen Kirche aus den Federn kommen. Auch der **Vergnügungspark inklusive Festzelt und Biergarten** legen bereits um **11 Uhr** los. Ab **12 Uhr** laden die „Bewohner“ der **Hasengrube** zum Lagerleben ein. Unter dem diesjährigen Motto „Farbenfrohes Wechselspiel“ startet am Sonntag wie immer um **13 Uhr** der große **Festzug**. Und groß ist wahrlich nicht beschönigt ... Rund 3000 Mitwirkende werden den Zug mit Leben füllen, aufgeteilt in rund 100 Gruppen, 25 Musikkapellen und Spielmannszüge plus 45 Festwagen und rund 150 Pferden. Den Abschlussprogrammpunkt des Sonntags markiert wie immer das Feuerwerk nach Einbruch der Dunkelheit. Der Montag startet wie immer um **11 Uhr** mit dem großen Festzug mit dem Kreativteil der Schulen als Höhepunkt. Ab **12 Uhr** geht es weiter im und rund um den Rummelplatz.

Bis es soweit ist, kann es natürlich noch zu Änderungen kommen. Diese werden in der Presse und auf der Website www.heimatfest-laupheim.de, die ebenfalls derzeit neu überarbeitet wird, bekannt gegeben. Ebenfalls neu dieses Jahr: Der Instagram Account des Heimatfests [heimatfest_laupheim](https://www.instagram.com/heimatfest_laupheim). Auch wenn es noch einige Details zu klären gibt, laufen sämtliche Vorbereitungen auf Hochtouren. „Wir sind zuversichtlich, dass wir alle Hindernisse bewältigen werden und freuen uns schon jetzt darauf, allen Laupheimern und Heimatfestfans wieder eine Feier Kinder- und Heimatfest zu bieten, das diesen Namen rundum verdient hat“, so Ralf Aubele.

Planetarium Laupheim

Neu im Laupheimer Planetarium Pluto - Es war einmal ein Planet

Am 9. April feierte die brandneue Show „Pluto - Es war einmal ein Planet“ vor geladenen Gästen Weltpremiere im Laupheimer Sternentheater. Bis in den Herbst hinein können Planetariumsbesucher darin die Geschichte der Entdeckung und Erforschung Plutos erleben, der im Jahr 1930 entdeckt und 2006 vom Planeten zum Zwergplaneten degradiert wurde.

„Unser Produktionsleiter Michael Bischof wollte schon immer ein Programm über Pluto machen“, sagte Rolf Stöckler vom Vorstand der Volkssternwarte in seiner Begrüßung. „Und ich konnte mir nie vorstellen, was wir da zeigen sollen“. Denn von Pluto, der im Jahr 1930 von Clyde Tombaugh am Lowell Observatorium in Flagstaff, Arizona entdeckt wurde, gab es bis vor wenigen Jahre lediglich Bilder, die ihn als kleinen Lichtpunkt zeigen. Daraus eine Show zu machen, die das Publikum informativ, emotional und visuell begeistern kann, schien eine unlösbare Herausforderung für das knapp zehnköpfige ehrenamtliche Produktionsteam zu werden. Über die entscheidende Idee zum Plot der Show stolperten die Skriptautoren Stöckler und Bischof eher zufällig, denn es handelt sich eigentlich um eine Nebensächlichkeit: eine ganz spezielle Fracht, die die Pluto-Sonde „New Horizons“ mit an Bord in die unendlichen Weiten des Weltraums führt. Und so führt die Geschichte, auch musikalisch stimmungsvoll untermalt, zunächst in die Zeit vor der Entdeckung Plutos zurück und klärt, warum die Astronomen damals überhaupt nach einem weiteren Planeten gesucht haben und wie dieser dann tatsächlich entdeckt wurde. In einem parallelen Handlungsstrang begleiten die Zuschauer die Sonde „New Horizons“ von ihrem Start zum neunten Planeten des Sonnensystems im Jahr 2006 bis zu ihrem Vorbeiflug an Pluto und dessen Mond Charon im Jahr 2015, als dieser schon nicht mehr zu den Planeten zählte. Im Laufe der beiden Handlungsstränge erlebte das Premierenpublikum die bewegte Geschichte jenes fernen Himmelskörpers und erfuhr, warum Pluto denn nun kein Planet mehr ist. Nach der Show zeigte sich das Premierenpublikum rundum begeistert und das nicht nur, weil es für viele Gäste, wie auch für die Laupheimer Planetarier, eine der ersten richtigen Veranstaltungen nach der Pandemie war.

Martin Bücher, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Biberach, die die Produktion der Show unterstützte, bezeichnete den spielerischen Wissenstransfer im Planetarium als großen Gewinn für die ganze Region, für jung und für alt. Bevor es dann tatsächlich losging, freute sich Rolf Stöckler, dem Publikum Grußworte der Internationalen astronomischen Union (IAU), dem Historiker des Lowell Observatoriums und dem kalifornischen Astronomen Mike Brown, dessen Entdeckung zur Klassifizierung Plutos als Zwergplanet führte, per Videobotschaft vorspielen zu können. Sie enden allesamt mit den gleichen Worten, die nicht nur für das Premierenpublikum gelten, sondern für alle Besucher, die sich die neue Produktion im Laupheimer Sternentheater anschauen möchten: „Enjoy the Show“!

INFO: Die Show „Pluto - Es war einmal ein Planet“ ist ab sofort im Laupheimer Planetarium zu sehen. Im Vorprogramm „Sterne über Oberschwaben“ gibt es einen Überblick über den aktuellen Sternhimmel. Vorstellungen finden laut Spielplan im Internet unter www.planetarium-laupheim.de mittwochs, freitags, samstags und sonntags sowie nach Vereinbarung statt. Kartenreservierung wird empfohlen.

Kartierungen von Tieren, Pflanzen und Lebensraumtypen

In unserer Gemeinde werden ab April bis Ende November 2022 Kartierungen von Arten und Lebensraumtypen der Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie sowie weiteren Tieren und/oder Pflanzen durchgeführt. Dabei wird unsere Gemeindefläche nicht flächendeckend untersucht. Vielmehr erfolgen die Untersuchungen auf wenigen Stichprobenflächen, überwiegend im Außenbereich unserer Gemeinde. Ziel ist es, langfristig die Qualität von Lebensräumen bzw. das Vorkommen und Bestandstrends von Tier- und Pflanzenarten zu erfassen.

Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg LUBW. Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümern und -eigentümern oder Bewirtschaftenden findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen und keine neuen Schutzflächen abgegrenzt.

Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten.



(§ 52 Naturschutzgesetz). Die Kartierenden betreten nur offene Landschaft und Wald im Außenbereich bzw. nutzen das vorhandene Wegenetz. Fest umzäunte Privatgärten werden ohne Zustimmung nicht betreten. Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Kartierbescheinigung, die sie im Gelände mit sich führen.

Bei den Kartierungen werden in jedem Fall die geltenden Vorgaben zur Eindämmung der Ausbreitung des Corona-Virus eingehalten. Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Landtagsabgeordnete Petra Krebs bietet Telefonsprechstunde an

Die Landtagsabgeordnete Petra Krebs (Bündnis 90/ Die Grünen) bietet interessierten Bürger*innen am Montag den 9. Mai zwischen 14.00 und 16.00 Uhr eine Bürgersprechstunde an.

Eine Anmeldung ist bis zum 4. Mai 2022 erforderlich. Termine können über das Wahlkreisbüro Wangen, Rufnummer 07522/ 9309440 oder per E-Mail unter petra.krebs.wk@gruene.landtag-bw.de vereinbart werden.

BILDUNGSANGEBOTE

Bildungswerk Ochsenhausen

Kursangebote

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr. Während der Ferien ist das Büro geschlossen.

Waldbaden für ein Elternteil/Großeltern mit ihrem Kind/Enkel
mit Manuela Felbermayer de Garzon am Freitag 29. April von 14.30 bis 16.30 Uhr, Treffpunkt: Bushaltestelle vor dem Haupteingang der Heggbacher Einrichtungen, Kursgebühr pro Paar: 39,00 €, Kursgebühr Gruppe: 44,00 € 1 Erwachsener und 2 Kinder, Kurs-Nr. 21377

Gemeinsam mit ihrem Kind/Enkel Zeit verbringen, zur Ruhe kommen, Bindungen stärken und Neues entdecken. Dieser Kurs bietet vielfältige Anregungen die sie auch im Alltag umsetzen können.

„Farbe ja bitte - aber WIE....?“

Ein Workshop für alle Häuslebauer, Neueinrichter oder Renovierer

mit Franziska Zingel am Samstag 23. April von 9.30 bis 14 Uhr im Fürstenbau, Schlossbezirk 4, Ochsenhausen, Raum: RF 031, Kursgebühren Tagessseminar: 68,00 €

Verbraucherbefragungen haben ergeben: Der Wunsch nach mehr Farbe in den eigenen 4 Wänden ist groß – aber mindestens so groß ist die Angst vor Fehlkäufen Bei einem Kleidungsstück den falschen Griff getan zu haben ist zwar ärgerlich, jedoch noch relativ leicht zu verschmerzen – aber der falsche Boden, die falsche Wandfarbe, oder die teuren, neuen Gardinen?

Was wenn es im Zusammenspiel dann doch nicht gefällt? Da geht man doch lieber auf Nummer „Sicher“ Das muss nicht sein! In ihrem Workshop vermittelt Franziska Zingel, Farbgestalterin, Coach und Referentin bei vielen internationalen Unternehmen, wann Farben und Materialien harmonisch miteinander sind, und welche Stimmung sie vermitteln: einfach, anschaulich und nachvollziehbar!

Pilates:

Pilates für fitte Schwangere

Melanie Scheffold immer mittwochs an 10 Terminen ab 27. April von 18.30 bis 19.30 im Gemeindesaal, Gymnasium, Herrschaftsbrühl 12 Kursgebühr: 82,00 €, Kurs-Nr. 21341Z

Die Schwangerschaft bringt sehr viele körperliche Veränderungen mit sich. Neben der Umstellung der Wirbelsäulenstatik durch den

stetig wachsenden Bauch und des hormonellen Umschwungs kann es zu Beschwerden im unteren Rücken oder der Brustwirbelsäule kommen. Pilates stellt hier eine sanfte und effektive Methode dar, um diese kleinen Beschwerden zu lindern. Durch die Kopplung von Atmung mit fließenden Bewegungen und der Aktivierung der stabilisierenden Rumpf- sowie der Beckenbodenmuskulatur wird der Körper bis zur Geburt sanft gekräftigt und mobilisiert.

Quereinstieg jederzeit möglich! Kursende kann nach Rücksprache variabel gestaltet werden.

Pilateskurse mit Renate Mayer

Immer mittwochs an 7 Terminen ab 25. April, im Gymnastikraum der Dr. Hans-Liebherr-Halle, Kursgebühr: 49,20

Kurs-Nr. 21248S von 14.30 bis 15.30 Uhr

Kurs-Nr. 21349S Pilates mit Kind von 15.30 bis 16.30 Uhr

Kurs-Nr. 21346S von 17 bis 18 Uhr

Kurs-Nr. 21347S von 18 bis 19 Uhr

Kurs-Nr. 21345S von 19 bis 20 Uhr

Fitness - PowerDance

Sommerkurs mit Maria Belén Sánchez Navarro, immer mittwochs an 10 Terminen ab 27. April von 17.30 bis 18.30 im Sportbau, Im Herrschaftsbrühl 10, Ochsenhausen, Gymnastikraum R 401, Preis: 67,20 €, Kurs-Nr. 21385S

Nordic Walking am Abend für Anfänger

mit Johanna Martin immer freitags an 3 Terminen von 17 bis 18.30 Uhr. Treffpunkt: Parkplatz Ziegelweiher, Ochsenhausen, Kursgebühr: 23,00 €, Kurs-Nr. 21500

Rhythmische Sportgymnastik für Kinder ab 6 Jahren

mit Maria Belén Sánchez Navarro, immer mittwochs an 10 Terminen, im Gymnastikraum, Sportbau Ochsenhausen, Kursgebühr: 63,80 €

Kurs-Nr. 21570S von 15.30 – 16.30 Uhr

Kurs-Nr. 21571S von 16.30 – 17.30 Uhr

Wildkräuter und Wildfrüchte in der Küche

Mit neuen Rezepten!

mit Tanja Sonntag, am Montag 25. April von 18 bis 22 Uhr in der Realschule, Lehrküche Raum 1.04, Preis: 30,20 €, Kurs-Nr. 21610
Gemeinsam saisonales Kochen und Genießen mit Wildkräutern.

Ledergürtel selber machen

mit Peter Schölderle, am Donnerstag, 28. April von 18 bis 21 Uhr in der Realschule, Werkraum Raum 1.09, Kursgebühr: 28,00 €, Kurs-Nr. 21710

„Persönliche Makeup-Beratung und Schminkkurs - nicht nur für Models!“

mit Franziska Zingel am Freitag, 22. April von 18 bis 21 Uhr im Fürstenbau, Schlossbezirk 4, Kursgebühr: 25,00 €, Kurs-Nr. 21763

Weitere Kursinformationen finden Sie auf unserer Internetseite: www.bildungswerk-ochsenhausen.de

Förderverein für berufliche Fortbildung

an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach e.V.

Neues Kursangebot beim FbF

Der Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach hat in nachfolgenden Kursen noch Plätze frei:

Kreis-Berufsschulzentrum Biberach

- Excel 2016 Grundkurs ab Dienstag, 26.04.2022 (3 x dienstags) von 18:00 Uhr bis 20:15 Uhr Kosten: 60 €

- Cajon Workshop für Anfänger (Bitte Cajon mitbringen!) ab Dienstag, 26.04.2022 (6 x dienstags) von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr Kosten: 66 €



- Töpferwerkstatt – Gestalten mit Ton ab Donnerstag, 28.04.2022 (+ 2 x freitags) von 18:30 Uhr bis 20:45 Uhr Kosten: 65 € (inkl. Materialkosten)
- Kindertöpferkurs am Freitag, 29.04.2022 von 15:30 Uhr bis 17:45 Uhr Kosten: 25 € (inkl. Materialkosten)
- Schweißen und Metallgestaltung ab Dienstag, 10.05.2022 (4 x dienstags) von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr Kosten: 120 €
- Excel 2016 Aufbaukurs ab Dienstag, 21.06.2022 (4 x dienstags) von 18:00 Uhr bis 20:15 Uhr Kosten: 70 €

Berufliche Schule Riedlingen

- Grundkurs Schweißen ab Samstag, 07.05.2022 (2 x samstags) von 09:30 Uhr bis 15:00 Uhr Kosten: 90 €

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Thomas Wonhas

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Tobias Pearman und Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 25,90 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Mobilfunkvertrag ausgestattet ist, kann keine 0800-Rufnummer angewählt werden.

Die Hotline fungiert als erste Anlaufstelle für geflüchtete Menschen aus der Ukraine, die Interesse an einer Arbeitsaufnahme oder einer Ausbildung haben. Damit ermöglicht die BA einen unkomplizierten Zugang zu ihren Unterstützungsleistungen ohne Sprachbarrieren. Schwerpunkte bei der Information im Rahmen der Arbeitsaufnahme und Ausbildung sind die Anerkennung ausländischer Schul- und Berufsabschlüsse und der Zugang zu Sprachkursen.

Falls sich weitere Fragen, die sich aufgrund der geänderten Lebenssituation ergeben (wie Wohnungssuche, Sozialleistungen, Krankenversicherung), geben die Mitarbeiter Hinweise auf weitere Informationsquellen, wie z.B. <https://www.integrationsbeauftragte.de/ib-de/staatsministerin/krieg-in-der-ukraine>
<https://www.bmas.de/DE/Europa-und-die-Welt/Europa/Ukraine/FAQ-DE/faq-art-de.html>

<https://www.germany4ukraine.de/hilfeportal-ua>

<https://www.arbeitsagentur.de/ukraine>



Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren neuen Sonderseiten um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT INFORMIERT

Sonderhotline für Geflüchtete aus der Ukraine

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) hat für Geflüchtete aus der Ukraine eine Sonderhotline eingerichtet. Mitarbeiter der BA geben dort Geflüchteten Informationen zur Arbeits- und Ausbildungssuche in russischer und ukrainischer Sprache. Die Hotline ist von Montag bis Donnerstag von 08.00 bis 16.00 Uhr und Freitag von 08.00 bis 13.00 Uhr unter der Servicrufnummer 0911 178-7915 erreichbar. Der Anruf ist nicht gebührenfrei, es fallen Gebühren für einen Anruf ins deutsche Festnetz an. Die Einrichtung einer gebührenfreien Hotline ist technisch nicht möglich. Denn mit einem Telefon, das mit einem ukrainischen



RAN AN DEN GRILL

Gleiche Zahlen bedeuten gleiche Buchstaben.
Jeder Zahl ist ein Buchstabe zuzuordnen
und in die Rätselgrafik einzutragen.

12	22	23	
15	2	12	7
9	10	22	
	13		8
23	6	4	6
6	2		15
6		17	23
2	6	15	6
	17	6	7
7		22	
15	4	4	12
2	3	10	
	9		14

16	15	18	23
22	4	12	15
	9	3	2
6		4	
1	3	6	2
6		2	10
2	6		18
3	8	15	18
12	6	2	
	2		14
21	4	12	15
	6	4	21
6		21	

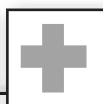
17	12	17	12		12	19	3	18		12	4	1	6		4	6	12	8
12		12	8	6		3		12	1	22		15		6	17	3		6
7	10	7	6		15	6	22	6	2	1	12	7	1		12	7	7	12
12		23	2	10	4	4		22	3	12		23	10	2	18	10		4
8	2	3	7		13	6	1	6	4	22	12	14	7		10	6	4	6
6		7		2		20	10	4	4	6	1	6		1		8		2
	1	6	8	12	7	13	6		11		6	2	4	6	18	6	7	
20	2		12	7	12		2	10	15	6	7		6	23	12		10	16
4	10	13		5		23	6	23	2	10	8	6		2		3	2	6
10	10		8	3	11	12	7		18		12	7	22	6	3		1	3
15	9	5	15	1		23		15	23	12		1		15	7	23	6	7

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
G	R	I	L																				*	*	*

JUST
BLAU
MILCH
GILDER
EIER
EROS
REUS
IDUS
AERH
FLAU
ELF
PAPA
AVIS
ALGE
LEAD
ADEL
AGB
UEPIE
NONE
UEBERGANG
ANNA
ATROLL
BIA
TORSO
L
DRIN
KEGELBAHN
OELE
EIN
R
COLLEGE
GODER
GEDANKE
W
ERLESEN
CR
ANA
ROUEN
ETA
OJ
LOK
Z
TEURODIE
H
TIRE
LO
DI
WAN
S
ANBEI
TIGI
UMZUG
T
OTA
G
UNTEN

1=G, 2=R, 3=I, 4=L, 5=Z, 6=E, 7=N, 8=D, 9=M, 10=O, 11=W, 12=A, 13=K, 14=H, 15=U, 16=J, 17=P, 18=S, 19=V, 20=C, 21=F, 22=B, 23=T

Illustration: © Sylvio Droigk/DEIKE 729R88K1



NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr

Rettungsdienst

112

Notarzt

Polizei

110

Krankentransporte

(08395) 19222

Gemeinde Tannheim

- Bürgermeisteramt

922 - 0

Fax 922-99

Wochenend-Notrufnummer Bauhof

0152 24018268

E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizeiposten Ochsenhausen

(07352) 202050

Polizeirevier Biberach

(07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach

(07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation

Rottum-Rot-Iller e.V.

Außenstelle Rot an der Rot

9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim

2661

Wohnberatung im Alter und bei

Behinderung für den Landkreis

Biberach, Caritas Biberach

(07351) 5005-130

(07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege

(07351) 18826-20

im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So)

Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen

(08331) 70-0

Sana-Klinikum Biberach

(07351) 55-0

Kath. Pfarramt

für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,

Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit

Rot-Iller

siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil

Evangelisches Pfarramt Aitrach

(07565) 5409

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr

(0800) 1110111

oder

(0800) 1110222

Soziale Dienste

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Einsatzleitungen

Lydia Müller/Elfriede Wespel

Tel. 0162 2314550

Kindergarten Tannheim

448

Grundschule Tannheim

922-50

Hauptschule Rot an der Rot

921-0

Montessori-Schule Illertal

911288

Kläranlage Tannheim

809

Landratsamt Biberach

(07351) 52-0

Netze BW GmbH, Region Oberschwaben

(07351) 53-0

- Hotline für Stromstörung - Störungsnr.

(0800) 3629-477

Rathaus-Dienstzeiten:

Montag

08.00 - 12.00 Uhr/

13.30 - 18.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag, Freitag

08.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch

09.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:

13.30 - 16.30 Uhr

Mittwoch und Samstag:

12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

23.-24. April 2022

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot

Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411

- Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft -
Tel. (07352) 92300

- Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033

- Betreuungsgruppe Silberperlen

Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst

Rufnr. 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Rufnr. 116117

Augenärztlicher Notfalldienst:

Rufnr. 116117

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Allgemeine Notfallpraxis Biberach,
Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie Str. 6, 88400 Biberach,
Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-
sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr

Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Bibe-
rach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/
Minute; Bandansage)

Apotheken

Samstag, 23. April 2022 (ab 08:30 Uhr)

Fünf-Linden-Apotheke, Biberach, Fünf Linden 29

Tel. (07351) 827077

Sonntag, 24. April 2022 (ab 08:30 Uhr)

Kloster-Apotheke Ochsenhausen, Bahnhofstr. 6

Tel. (07352) 91120

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Apothekennotdienst in Memmingen/

Rot a.d. Rot/Kirchdorf/Erolzheim/Aitrach:

Samstag, 23. April 2022 (ab 08:30 Uhr)

Stern Apotheke Bodenseestraße, Memmingen,

Bodenseestr. 34, Tel. (08331) 4987387

Sonntag, 24. April 2022 (ab 08:30 Uhr)

Löwen-Apotheke, Memmingen, St.-Josefs-Kirchplatz 6,

Tel. (08331) 71378

Hausärztin

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierarzt

Dr. Storch

Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr: Samstag, 23. April 2022

Freitag, 06. Mai 2022

Papiertonne: Dienstag, 17. Mai 2022

Gelber Sack: Mittwoch, 18. Mai 2022

Grüngutannahme

März - November: Mittwoch, 14:30 - 17:30 Uhr

Samstag, 09:30 - 12:30 Uhr

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

Ein herzliches Vergelt's Gott

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen, ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.



Anni Mahle

Ein besonderer Dank gilt:

- Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid für das Spenden der Sterbesakramente
- Pfarrvikar Gordon Abare und Pastoralreferentin Frau Weiß, sowie Sylvia Rehm, Maria Zinser, Frau Link, Herrn Weindel und dem Ehepaar Weber für die Gestaltung des Abschiedsgebetes und der Trauerfeier
- dem Team der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
- der Hausärztin Frau Dr. Schrenker
- dem Bestattungsinstitut Keller & Ettmüller

Marlene und Annemarie

Herzlichen Dank

allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten und Vereinen, die beim Heimgang unseres lieben Verstorbenen ihre Anteilnahme durch tröstende Worte, Schrift, Blumen- und Geldspenden zum Ausdruck brachten und ihn auf dem Weg zur letzten Ruhestätte begleitet haben.

Willi Stützle

† 28. März 2022

Im Namen aller Angehörigen
Elisabeth Stützle mit Familie

STELLENANGEBOTE

Suche für leichtere Gartenarbeiten Hilfe
ca. 20 Stunden im Monat. ☎ 08395 / 941622

GESCHÄFTSANZEIGEN

allgäu bestatter

Tel. 0 83 95 / 23 86

Tag und Nacht erreichbar,
auch an Feiertagen.

KELLER & ETTMÜLLER
BESTATTUNGEN

Standort Tannheim

Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmuller@allgaeu-bestatter.de
www.allgaeu-bestatter.de

Vorsorge Beratung
Betreuung



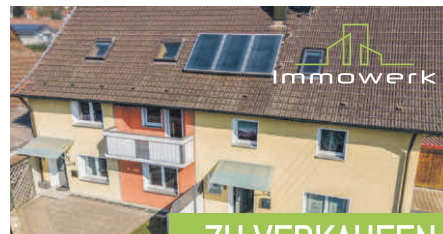
Flugplatz Restaurant
88459 Tannheim **Flugplatz 1**
www.lieferando.de/flugplatz-restaurant-tannheim
Geöffnet täglich von 11.00 bis 21.00 Uhr
Tel: 0 83 95 - 93 64 95 0

MITTAGSANGEBOT
12 - 14 Uhr Montag bis Freitag
20 % Rabatt auf alle Gerichte und Getränke
nicht an Feiertagen; bei Verzehr im Restaurant
facebook.com/flugplatzrestauranttannheim

IMMOBILIEN VERKAUF

DOPPELHAUS

in Tannheim
Wohnfläche 290 m²
Grundstück 370 m²
Kaufpreis: 595.000 €
Mehr Infos:



ZU VERKAUFEN



Klaus Wörz
Immobilienberater
+49 (0)8331 989 3300
kw@dasimmowerk.de
www.dasimmowerk.de/immobilien



Interesse?
Kontaktieren
Sie uns unter
08331/8200-379
oder immobilien@vr-memmingen.de

**Doppelhaushälften
und Reihenmittelhäuser
in Aitrach**

Nur noch wenige Einheiten verfügbar!



VR-Bank Memmingen eG
Haus der Immobilie

Maximilianstraße 24 · 87700 Memmingen

vr-hausderimmobilie.de